



Foto: Stefan Kritzer

# Ihr Stadtmagazin



Zunftbaumaufstellung

S. 9



Bad Neustädter YouTube Channel

S. 12



5 Jahre Energiespar-Kreis Rhön-Grabfeld

S. 14 - 15

## IHR STADTMAGAZIN DAMIT SIE BESSER INFORMIERT SIND



### Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der Monat März stand ganz im Zeichen der Kommunalwahl 2014. Die Bürgerinnen und Bürger haben das neue Stadtratsgremium für die nächsten sechs Jahre gewählt. Dort werden 14 bewährte und 10 neue Stadträtinnen und -räte am 2. Mai die Arbeit aufnehmen. Sie, die Wählerinnen und Wähler, haben auch mir mit Mehrheit das Vertrauen für die nächste Amtszeit ausgesprochen. Dafür danke ich Ihnen herzlich.

Eine bedauerliche Entwicklung sehe ich im Absinken der Wahlbeteiligung. Es kann nicht zufrieden stellen, dass in Bad Neustadt nur 48,7 % der Bürgerinnen und Bürger zur Wahlurne gegangen sind. Sicherlich folgt dies einem bundes- und landesweiten Trend. Worin die Ursachen liegen könnten, darüber sind sich die Soziologen nicht einig. Hat dies mit einer abnehmenden Identifikation der Bürgerinnen und Bürger mit dem eigenen Heimatort zu tun? Ist es die gestiegene Mobilität oder die zunehmende Zahl von Ein-Personen-Haushalten, ein Umstand, der wiederum das Gefühl befördert, man sei hauptsächlich für sich und nicht mehr für andere verantwortlich? Der Nürn-

berger Soziologe Reinhard Wittenberg nennt noch einen anderen Aspekt, der die Frage beleuchtet, warum in kleineren Gemeinden die Wahlbeteiligung meist deutlich größer ist als in den Städten. Seine These: Die Leute kennen sich und die Kandidaten. Sie fühlen sich dem Politiker verpflichtet. Außerdem gehen sie eher davon aus, dass der Politiker die Probleme der Wähler kennt. Zwar mögen auch Zufriedenheit und Frust jeweils Gründe sein, nicht abzustimmen. Doch bei solchen Analyseergebnissen dürfen wir Politiker es nicht bewenden lassen. Es muss unsere gemeinsame und dauerhafte Aufgabe sein, den Bürgerinnen und Bürgern die Bedeutung von Wahlen und Abstimmungen als eine wertvolle Basis unserer Demokratie zu vermitteln.

Die Abwicklung der Kommunalwahl in Bad Neustadt lief aus meinen Beobachtungen und den zahlreichen Rückmeldungen optimal. Die kompletten Wahlergebnisse lagen bereits am Wahlsonntag kurz nach Mitternacht vor. Die Kontrollen der Wahlniederschriften machten nur in ganz wenigen Fällen kleine Korrekturen notwendig. Die not-

wendigen Entscheidungen über die Behandlung von Wahlbriefen und über die Ungültigkeit von Stimmen waren - so das Ergebnis einer Vorprüfung - in allen Fällen korrekt. Dies ist einerseits der guten organisatorischen Vorbereitung durch das städtische Ordnungsamtsamt, vor allem aber der engagierten Mitarbeit der fast 250 Wahlhelfern zu verdanken.

Dafür möchte ich mich nochmals herzlich bei allen helfenden Bürgerinnen und Bürgern bedanken. Das ist auch ein bemerkenswerter Einsatz für unsere Demokratie und für das Gemeinwesen in unserer Stadt.



Ihr

Bruno Altrichter  
Erster Bürgermeister

### Impressum

#### Herausgeber:

Stadt Bad Neustadt  
ViSDP Michael Weiß  
Rathausgasse 2  
97616 Bad Neustadt  
Tel.: 0 97 71 / 91 06-103  
Fax: 0 97 71 / 91 06-109  
Internet: [www.bad-neustadt.de](http://www.bad-neustadt.de)  
e-mail: [hauptamt@bad-neustadt.de](mailto:hauptamt@bad-neustadt.de)

#### Fotos:

Stadt Bad Neustadt,  
Foto Bürgermeister Altrichter:  
Foto-Kram

#### Konzept und Satz:

Rhön- und Saalepost GmbH  
Bad Neustadt • Industriestraße 8  
97616 Bad Neustadt  
Tel. (09771) 9193-0

#### Anzeigenleitung:

Wolfgang Markert,  
Rhön- und Saalepost GmbH

#### Anzeigen und Vertrieb:

Main-Post GmbH & Co. KG  
Berner Str. 2 • 97084 Würzburg  
Tel.: 0931 / 60010

#### Erscheinungsweise:

monatlich

#### Druck:

Rötter Druck GmbH  
Bad Neustadt • Industriestraße 8  
97616 Bad Neustadt  
Tel. (09771) 9193-25  
[www.roetter-druck.de](http://www.roetter-druck.de)

#### Layout:

A.K.M. GmbH & Co. KG Bayreuth  
[www.akm-bayreuth.de](http://www.akm-bayreuth.de)

### Forum „Generationengerechte Stadt“ Treffen der einzelnen Arbeitskreise

Die Termine der nächsten Arbeitskreis-Treffen sind wie folgt:

- „Leben & Wohnen in der Zukunft“ am Mittwoch, 09.04.2014 und 23.04.2014 jeweils um 19.00 Uhr im Feuerwehrhaus Bad Neustadt, An der Stadthalle 1
- Arbeitskreis „Bürgerschaftliches Engagement & Selbsthilfe“ am Dienstag, 01.04.2014 um 19.00 Uhr im Caritas-Haus Edith Stein, Kellereigasse 12- 16.

Es können sich jederzeit neue Teilnehmer den Arbeitskreisen anschließen. Es ergeht herzliche Einladung an die gesamte Bevölkerung!

Bei näheren Fragen steht Ihnen gerne die Stadt Bad Neustadt, Frau Benkert, Tel. 9106-101, zur Verfügung.

## RATHAUSTERMINE



### Sitzungstermine April 2014

Do. 03.04.2014 Haupt- und Finanzausschuss  
 Do. 10.04.2014 Bau- und Umweltausschuss  
 Mo. 28.04.2014 Stadtrat  
 Ort: Sitzungssaal des Rathauses  
 Beginn: jeweils 17.00 Uhr

### 3. Forum „Generationengerechte Stadt“ am 7. April 2014

Der Begriff der „Generationengerechtigkeit“ soll eine grundsätzliche Wende in der (Kommunal-)Politik anzeigen. So richtete die traditionelle Kommunalpolitik häufig den gesamten öffentlichen Raum einer Stadt an den Ansprüchen des männlichen, erwachsenen, berufstätigen, Auto fahrenden Angestellten und Konsumenten aus. Allen anderen Bedürfnissen suchte sie durch spezialisierte Einrichtungen gerecht zu werden.

Eine Stadt der „Generationengerechtigkeit“ ist dagegen zum einen von einer Gleichwertigkeit aller generationenspezifischen Ansprüchen an den öffentlichen Raum bestimmt und versucht zum anderen multifunktionale, offene Zusammenhänge an Stelle der häufig geschlossenen Einrichtungen zu entwickeln. Gerade im Hinblick auf die demografischen Veränderungen gewinnt diese Sichtweise zunehmend an Bedeutung. Beispielhaft können für eine generationengerechte Stadtentwicklung folgende Aspekte genannt werden:

- An Stelle spezialisierter Fahrstreifen für jede Verkehrsart auf der Straße ein Straßenraum für Alle nach dem Konzept des „Shared Space“, das z. B. auch Kinderspiel auf der Straße zulässt und den gesamten Straßenraum für alle Verkehrsteilnehmer und Anwohner in gleicher Weise zur Verfügung stellt;
- Statt Spiel- und Freizeit-Ghettos für Kinder (abgezaunte Spiel- und Bolzplätze) eine Nutzbarkeit des gesamten Öffentlichen Raumes auch für Kinder und Jugendliche;
- An Stelle von Altenheim und Klinik schon bei geringfügigen Einschränkungen eine Ausdehnung des Wohnens in der eigenen Wohnung so lange wie irgendwie möglich, z. B. durch Nachbarschaftshilfe und partiellen ambulanten Diensten;
- An Stelle einer abgeschlossenen Schule die Nachbarschaftsschule, deren Einrichtungen nach Möglichkeit Allen offen stehen. Damit stellt das Konzept „Generationengerechte Stadt“ einen Bruch mit der „funktionalistischen Stadt“ dar und setzt an deren Stelle eine Stadt der vielfältigen, multifunktionalen Lebensräume für alle Generationen und Altersgruppen. Diese Thematik wird in Form eines Impulsreferates durch Herrn Dr. Albrecht Göschel (Architekt, Stadtplaner und Soziologe aus Berlin) aufgegriffen, der zu Gast im 3. Forum „Generationengerechte Stadt“ ist. Die Stadt Bad Neustadt lädt herzlich interessierte Bürgerinnen und Bürger ein:

**Montag, den 7. April 2014 um 19:00 Uhr  
 im Vortragssaal der Volkshochschule**

**(Bildhäuser Hof, Alte Pfarrgasse 3 in Bad Neustadt).**

Weiterhin werden an diesem Abend die ersten Ergebnisse aus den fünf Arbeitskreisen vorgestellt und anschließend darüber diskutiert, wie mögliche Projektreihen weiterverfolgt werden können.

### Die nächste Bürgersprechstunde bei Herrn Bürgermeister Bruno Altrichter findet am

**Samstag, 05. April 2014, von 10:30 bis 12:00 Uhr**  
 im Rathaus, Bgm.-Zimmer (Zimmer-Nr. 12/14, 1. Stock) statt.

Alle Bürgerinnen und Bürger können in dieser Zeit ihre Anliegen bei Bürgermeister Altrichter vorbringen. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Die Sprechzeit pro Bürger/in soll ca. 10 Minuten nicht überschreiten, damit die Wartezeit für nachfolgende Personen nicht zu lange wird. Telefonische Auskunft bei Frau Benkert unter Tel. 09771/9106-101.

### Bürgerversammlungen April 2014

**StT Löhrieth: Dienstag, 01.04.2014**

um 19:30 Uhr im Pfarrheim/Jugendheim Löhrieth

**StT Mühlbach: Dienstag, 08.04.2014**

um 19:30 Uhr im Gemeindehaus Mühlbach

**StT Dürrnhof: Dienstag, 29.04.2014**

um 19:30 Uhr im Feuerwehrhaus Dürrnhof

Alle Bewohner des jeweiligen Stadtteiles Löhrieth, Mühlbach und Dürrnhof sind zu der jeweiligen Bürgerversammlung herzlich eingeladen. Die Bürgerinnen und Bürger können Wünsche und Anregungen vor der Bürgerversammlung bei der Stadtverwaltung schriftlich oder auch telefonisch (☎ 91 06-104 – Frau Sendner, e-mail: [hauptamt@bad-neustadt.de](mailto:hauptamt@bad-neustadt.de)) anmelden. Eine konkrete Stellungnahme von Seiten der Stadt ist dann eventuell bereits in der Bürgerversammlung möglich.

### Vereidigung Engelbert Hohmann



In der Stadtratssitzung am 20.02.2014 vereidigte Erster Bürgermeister Bruno Altrichter den neuen Stadtrat Engelbert Hohmann. Herr Hohmann rückt in der CSU-Fraktion für die bisherige Stadträtin Roswitha Altrichter nach, die wegen eines Wegzugs aus dem Gremium ausgeschieden ist. Herr Hohmann wird dem Stadtrat bis zum 31.04.2014 angehören.

# KOMMUNALWAHL 2014 IN BAD NEUSTADT AN DER SAALE GEWÄHLTE MITGLIEDER DES STADTRATS



## CSU



Anne  
Zeisner

7.690 Stimmen



Norbert  
Klein

5.707 Stimmen



Gabi  
Gröschel

4.349 Stimmen



Bastian  
Steinbach

3.672 Stimmen



Petra  
Bieber

3.223 Stimmen



Stefan  
Türk

2.650 Stimmen



Josef  
Rieken

2.490 Stimmen



Roland  
Krisam

2.223 Stimmen



Alexander  
Barthelmes

2.178 Stimmen



Gudrun  
Laudensack

1.975 Stimmen

## SPD



Rita  
Rösch

4.755 Stimmen



Dietmar  
Weyer

1.943 Stimmen



Franziska  
Burmester

1.755 Stimmen



Janis  
Heller

1.671 Stimmen

# KOMMUNALWAHL 2014 IN BAD NEUSTADT AN DER SAALE GEWÄHLTE MITGLIEDER DES STADTRATS



## Freie Wähler



**Gudrun Hellmuth**  
3.233 Stimmen



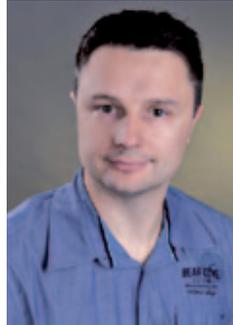
**Gerald Pittner**  
3.231 Stimmen



**Angelika Griewing**  
1.711 Stimmen



**Stefan Schön**  
1.695 Stimmen



**Peter Keidel**  
1.681 Stimmen



**Gerd Schmitt**  
1.491 Stimmen



**Marion Kaminski**  
1.478 Stimmen

## Bündnis 90 / Die Grünen



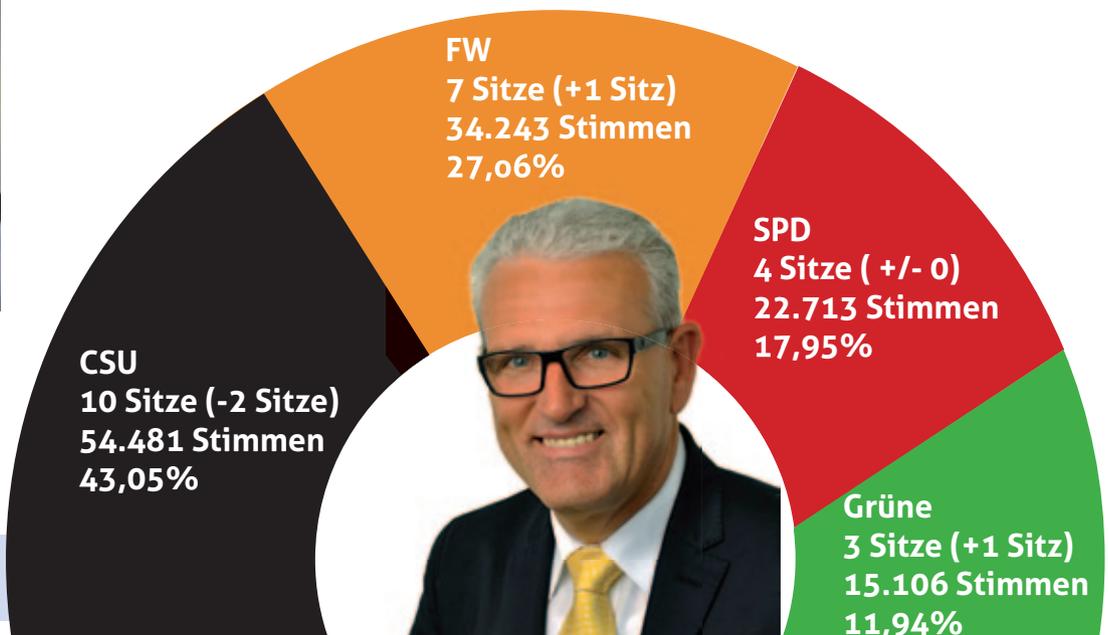
**Karl Breitenbücher**  
3.142 Stimmen



**Peter Högn**  
1.558 Stimmen



**Angelika Högn-Kössler**  
1.011 Stimmen



Wahlbeteiligung:  
48,73 % (56,32 %)



## BRIEFWAHLZAHLEN ZUR KOMMUNALWAHL

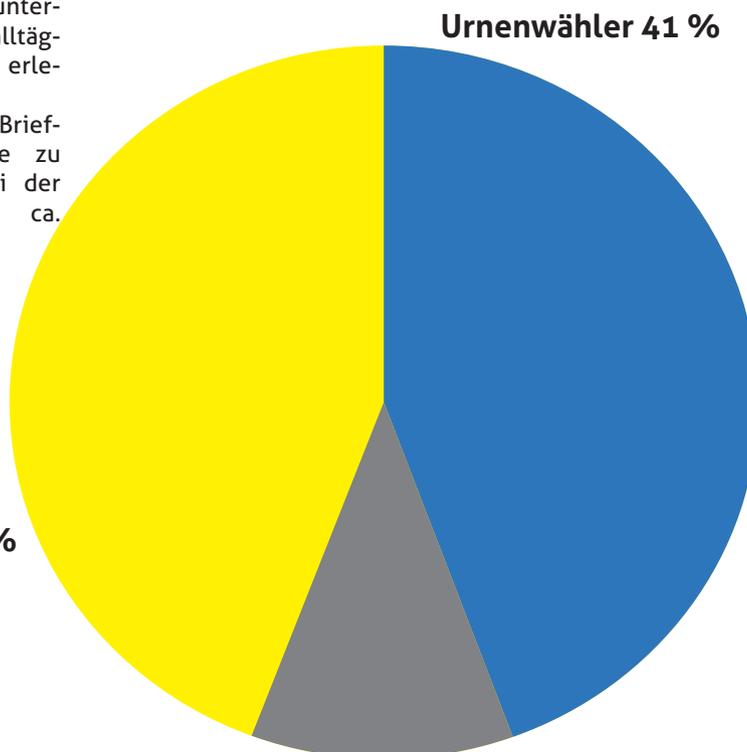
Das Angebot per Briefwahl zu wählen wird immer beliebter. Bei der Kommunalwahl im März nutzten es 3.482 Bürger, das sind 59% der Wähler von Bad Neustadt a. d. Saale. Lediglich 41 % haben somit an der Urnenwahl in den Wahllokalen teilgenommen.

Um einen reibungslosen Ablauf der Briefwahl zu gewährleisten, waren im Vorfeld viele Vorbereitungen notwendig. Schon Wochen vor der Wahl wurden Stimmzettel gefaltet, Briefwahlunterlagen zusammengesteckt und ca. 12.300 Benachrichtigungen gedruckt und an die Wahlberechtigten versandt. Mitte Februar startete die Ausgabe der Briefwahlunterlagen. Durchschnittlich wurden jeden Tag 174 Anträge von Bürgern eingereicht und bearbeitet. Dies war nur durch Sonderschichten der Mitarbeiter und die Un-

terstützung unserer Auszubildenden möglich, da die Ausgabe der Briefwahlunterlagen zusätzlich zum alltäglichen Bürgerverkehr erledigt wurde.

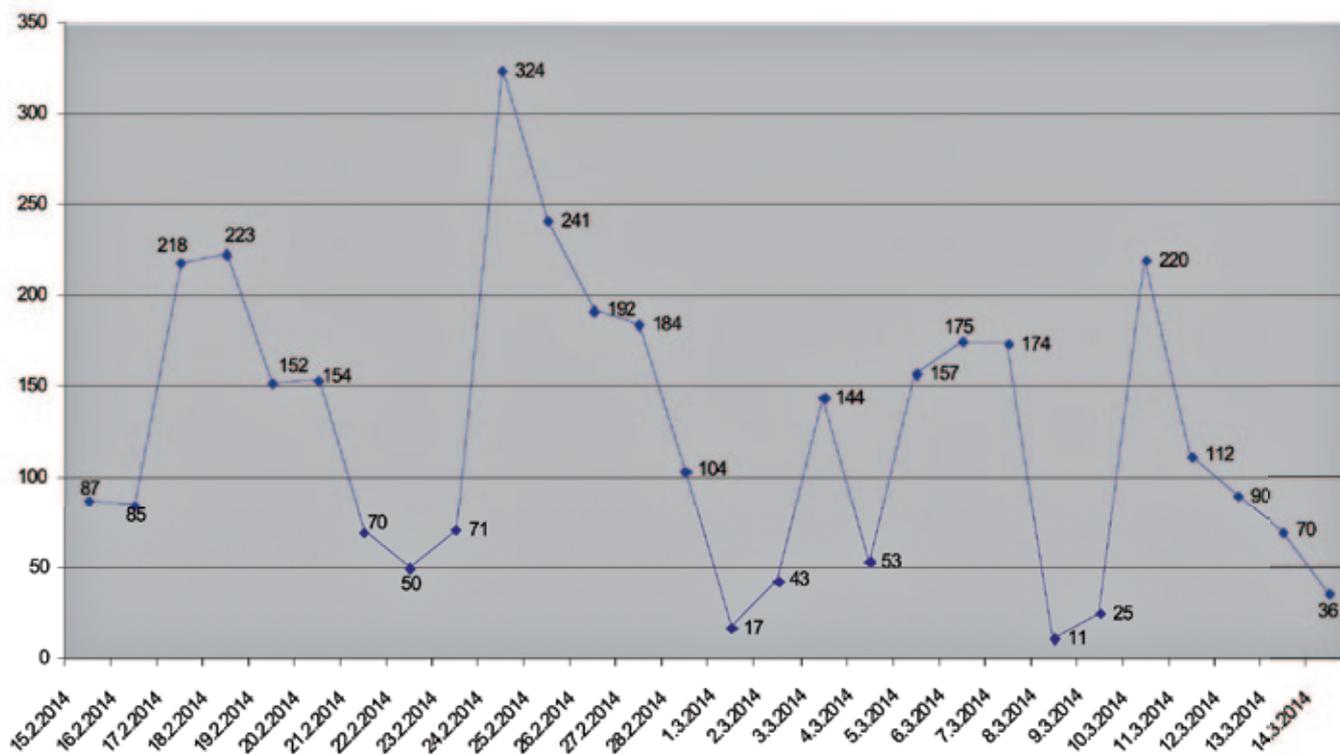
Die Möglichkeit die Briefwahlunterlagen online zu beantragen wurde bei der Kommunalwahl von ca. 1.000 Bürgern genutzt.

**manuelle  
Wahlscheine 42 %**



**Internetwahlscheine 17 %**

### Beantragte Briefwahlunterlagen pro Tag



## NEUSTADT-FAMILIE TRIFFT SICH AN PFINGSTEN IN NEUSTADT (DOSSE)



Am Pfingstwochenende 2014 findet in Neustadt (Dosse) das 36. Neustadt-Treffen statt. Die „Stadt der Pferde“ hat die Neustädter aus Europa bereits 2002 mit ihren Dressurvorfürungen, Hengstparaden und Kutschfahrten begeistert.

Eigentlich gibt es zwei Gründe zu feiern: Neben dem Neustadt-Treffen feiert die Schwesternstadt auch ihr 350 jähriges Bestehen. Seit dem 1. Januar 2000 lautet die amtliche Bezeichnung der Stadt im neu gebildeten Landkreis Ostprignitz-Ruppin: „Neustadt (Dosse), Stadt der Pferde“. Durch die jährliche Hengstparade, die auch im Fernsehen übertragen wird, ist die 4000-Einwohner-Stadt bundesweit bekannt.

In dem ältesten Gebäude der Stadt, die aus dem 13 Jahrhundert stammende Wehrkirche im Ortsteil Kampehl, liegt die über 300 Jahre alte, guterhaltene Mumie des „Ritters Kalebutz“, ein biologisches Rätsel, das zu vielen schaurigen Geschichten Anlass gibt. Das Stadtrecht wurde 1664 verliehen, zu einer Zeit, als Spiegelmanufakturen, Eisenhütten und Glashütten gegründet wurden. Die Spiegel für das Grüne Gewölbe in Dresden stammen zum Beispiel aus der Pferdestadt.

Vor über 200 Jahren wurden die Neustädter Gestüte gegründet, die 400 Hektar großen unter Denkmalschutz stehenden Anlagen beeindrucken jeden Besucher. Ausgebildete Hengste und Zuchtstuten werden hier verkauft oder gelangen zur jährlichen Auktion, die Hengstparaden ziehen jedes Jahr Tausende Besucher an. Das Wahlpflichtfach „Reiten“ statt der zweiten Fremdsprache an der Neustädter Prinz-von-Homburg-Schule ist ein

Magnet für Schüler und insbesondere für Schülerinnen aus ganz Deutschland und dem Ausland.

Der Koordinierungsausschuss der Arbeitsgemeinschaft hat sich vor kurzem in Neustadt (Dosse) getroffen und konnte sich vorab ein Bild von den Vorbereitungen machen. Am Freitag den 6. Juni startet das Festprogramm zunächst mit einer Hengstparade auf dem Landgestüt. Danach beginnt die Eröffnungsfeier in der Graf-von Lindenau-Halle. Wie schon vor zwölf Jahren öffnen die Höfe in der Stadt – eine ganze Stadt feiert, sicherlich bis tief in die Nacht.

Am Samstag gibt es neben einem Bauern- und Trödelmarkt auch sportliche Wettkämpfe im Freibad und ein Spielmobil mit Kinderattraktion. Im Arboretum Dreetz gibt es Forstlehrgartenführungen, außerdem werden Gestütsbesichtigungen, Führungen durch das alte Gaswerk und das Kutschenmuseum, Dampfparaden ab Wusterhausen und Besichtigungen der Mumie des Ritters Kahlbutz und

der Filmtierschule Sieversdorf angeboten. Natürlich darf ein Festumzug mit der Vorstellung aller 37 Neustädte aus sieben europäischen Ländern nicht fehlen. Aus Bad Neustadt beteiligen sich der Sängerkranz Bad Neustadt und die DeadHorse Big Band am Programm.

### Noch Plätze frei

Die Stadt Bad Neustadt setzt zu diesem Neustadt-Treffen

einen Bus ein, in dem die Sänger und die offizielle Delegation mitfahren. Derzeit sind darin noch wenige Plätze frei.

Wer Interesse hat, an diesem Neustadt-Treffen teilzunehmen, meldet sich bitte umgehend bei der Vorsitzenden der Arbeitsgemeinschaft Neustadt in Europa, Stadträtin Petra Bieber an. Tel. 09771/9173888



Bereits 2002 begeisterte die Schwesternstadt in Brandenburg mit ihren Hengst- und Kutschenparaden die Besucher aus ganz Europa.

Foto: Bieber

## BAYERNWEITE AKTION „FASTENOPFER“ IM ALTEN AMTSHAUS ERÖFFNET



In diesem Jahr hat die Evangelische Landeskirche in Bayern erstmals den Dekanatsbezirk Bad Neustadt für die Eröffnung der Aktion Fastenopfer ausgewählt. Bürgermeister Altrichter nahm dies zum Anlass und lud Vertreter aus Kirche und Politik am 8. März 2014 zu einem festlichen Empfang ins Alte Amtshaus ein.

Eröffnet wurde die feierliche Stunde vom Budapest Chor Lutheránia mit einem außergewöhnlich schönen „Loben der Herren“. Rund 75 kirchliche Repräsentanten und Vertreter aus Politik folgten der Einladung und wurden herzlich von Bürgermeister Altrichter im Alten Amtshaus willkommen geheißen. Er freute sich darüber, dass der hiesige Dekanatsbezirk anlässlich der Aktion Fastenopfer ausgewählt wurde und somit – weit weg vom Zentrum Münchens – in den Mittelpunkt der Öffentlichkeit rutscht. Dabei stellte er den kirchlichen Würdenträgern Wissenswertes über Bad Neustadt vor.

„In der heutigen Zeit ist es sehr wichtig, dass man als Gemeinschaft zusammenrückt und einander hilft“, rundete Altrichter ab und dankte dabei der evangelischen und katholischen Kirche von Bad Neustadt für die stets sehr gute Zusammenarbeit. Dr. Klára Tarr-Cselovszky, Evangelische Kirche in Ungarn, schloss sich dem Grußwort von Altrichter an und bezeichnete die Aktion „Fastenopfer“ als Lichtstrahl am Horizont.

Denn die evangelische Kirche zeige zwar großes soziales Engagement, verfüge aber über begrenzte finanzielle Mittel. Sie dankte dem Dekanatsbezirk Bad Neustadt herzlich für die Unterstützung, die ein Mosaikstein



Es trugen sich im Goldenen Buch der Stadt ein (v. li.): Fritz Schroth, Dr. Klára Tarr-Cselovszky, Oberkirchenrat Michael Martin, der ungarische Bischof Tamás Fabiny, Oberkirchenrat Michael Hübner und Dekan Dr. Matthias Büttner.

im Miteinander sei. Mit den Spenden sollen in diesem Jahr zwei Projekte in Budapest gefördert werden: Zum einen die Einrichtung eines Jugendkellers, in dem sich die Jugend treffen kann und ihr Musikstudio für christliche Lieder eine Heimat findet, und zum anderen die bessere räumliche Gestaltung eines Studentenwohnheims, in dem Hand in Hand Gemeindegarbeit geleistet werden könne.

Oberkirchenrat Michael Martin sprach für die Evangel.-Luth. Landeskirche und lobte den Einsatz der ungarischen Kirche für den Frieden und das positive Beispiel Ungarns beim Thema Armutszuwanderung. Mit Ausbildungshilfen sorge das Land

sehr gut für die Integration der Roma. Fritz Schroth, Vertreter der Arbeitsgemeinschaft Diakonischer Dienste (AKDD) und der Landessynode, lobte die zuverlässige Partnerschaft zwischen Ungarn und Bayern, zu der das Fastenopfer-Motto „Wir stehen füreinander ein“ hervorragend passe.

Grußworte der Evangelischen Kirche Deutschland (EKD) wurden von Oberkirchenrat Michael Hübner überbracht, der die Spendenaktion als einen Teil der Solidarität von vielen Gemeinden in Deutschland bezeichnete. Denn auch außerhalb Bayerns verfolgen viele Organisationen das Ziel, die Kirchen in Osteuropa zu un-

terstützen. Zwar verspätet, aber dennoch rechtzeitig traf Ungarns Bischof Tamás Fabiny ins Alte Amtshaus ein. Bürgermeister Altrichter nutzte den bedeutsamen Anlass und lud die besonderen Gäste zur Eintragung in das Goldene Buch der Stadt ein. Ebenso übermittelte er den Gästen aus Ungarn herzliche Grüße in Form von Gastgeschenken, die er gerne auch von Dr. Klára Tarr-Cselovszky und Bischof Tamás Fabiny entgegennahm.

Abschließend bedankte sich Dekan Dr. Matthias Büttner für den würdigen Empfang der Stadt, den Altrichter mit einer finanziellen Zuwendung für die Aktion Fastenopfer abrundete.

### Wasserentnahmestellen wieder offen!

Die Wasserentnahmestellen auf den städt. Friedhöfen stehen jetzt wieder zur Verfügung, damit die Anpflanzungen und die Grabpflegearbeiten zu Ostern vorgenommen werden können.



## „FAIRE ROSEN“ ZUM MUTTERTAG

Deutschland ist ein Land von Blumenliebhabern. Gerade zum Muttertag schenken wir unseren Müttern gerne Rosen als Zeichen der Liebe. Doch die wenigsten Blumen stammen aus heimischen Gärtnereien. Zwei Drittel werden aus Ländern wie Kenia, Tansania oder Ecuador importiert. Oft sind die Bedingungen für die Beschäftigten auf den Blumenfarmen sehr hart. Die Löhne liegen auf dem Niveau des Mindestlohns oder darunter. Pestizide bedrohen die Gesundheit der Arbeiter und vergiften Wasser und Böden in der Umgebung der Farmen.

Auf Blumenfarmen, die nach den Kriterien des fairen Handels arbeiten, gelten klare Standards, die die Lebens-

und Arbeitsbedingungen der Menschen verbessern. Dazu gehören angemessene Entlohnung, geregelte Arbeitszeiten, Sozialleistungen und Maßnahmen zum Gesundheits- und Umweltschutz. Darüber hinaus wird auf Fairtrade-Farmen eine Prämie aus den Einnahmen an die Arbeiter gezahlt, die für soziale Maßnahmen und Weiterbildung bestimmt ist. Eine Blumenarbeiterin auf einer Fairtrade-Blumenfarm in Kenia berichtet, dass sie dadurch einen Buchhaltungskurs machen konnte und jetzt im Familienbetrieb ihren Mann fachlich unterstützt. Sie sagt: „Meine Arbeit auf der Finlays Fairtrade Farm hat mein Leben und das meiner ganzen Familie in wenigen Jahren sehr verbes-

sert“. (Informationsquelle: fairtrade-deutschland.de) In Bad Neustadt sind fair gehandelte Blumen bereits im Fachhandel und einigen Discountern erhältlich. Unser Team hat mit Einzelhändlern über das Thema gesprochen: Das Blumenhaus „Oppelt“ in der Innenstadt und die „Pusteblyume“ im Kurviertel bieten aus Überzeugung faire Rosen an. Einen anderen Weg geht die „Gärtnerei Kantner“. Sie hat bewusst regional und saisonal gezogene Blumen im Angebot und will weitgehend auf Importe aus Übersee verzichten. Sollten diese im Winter doch nötig sein, wird schwerpunktmäßig nach fair gehandelter Ware gesucht. Beim „Herschfelder Kerzenhäusle“ können Fairtrade Rosen bestellt wer-

den. Die angebotenen Freilandpflanzen kommen aus der Region.

Schauen Sie doch dieses Jahr zum Muttertag am 11. Mai einmal gezielt nach fair gehandelten Blumen. Sie sind nicht viel teurer als Blumen aus dem konventionellen Handel.

Ebenfalls im Mai wird auch der Bereich „Faire Textilien“ aktuell sein.

Die Einkaufswelt Pecht informiert in der Woche vom 28. April bis 4. Mai über Nachhaltigkeit mit Einzelaktionen zu regional und fair produzierten Waren. Am Mittwoch, 30. Mai nachmittags ist auch das Fairtrade-Town-Team mit einem Info-Stand beteiligt.

Susanne Richter

Lenkungsgruppe „Fairtrade Town“



**Eintritt an beiden Tagen frei!**

# 6. Reit- und Springturnier

## 12.+13. April 2014

### Bad Neustadt/ Lebenhan

Sa: ab 8.00 Uhr Dressur  
So: ab 8.00 Uhr Springen

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.  
Wir freuen uns auf ihren Besuch.

## Zunftbaumaufstellung



**Am Donnerstag, den 24. April 2014 wird auf dem Marktplatz um 18:30 Uhr wieder traditionell der Zunftbaum aufgestellt.**

**18:15 Beginn des Festzuges** mit der Musikkapelle Brendlorenzen, der Rhöner Volkstanzgruppe sowie verschiedenen Zünften in Zunftkleidung und dem Zunftbaum ab Café Wiener, Otto-Hahn-Straße, in Richtung Marktplatz.

**18:30 Uhr Aufstellen des Zunftbaumes**  
Nach Grußworten von 2. Bürgermeisterin Anne Zeisner und des Handwerks schließen sich bei Tanzeinlagen der Rhöner Volkstanzgruppe und den musikalischen Darbietungen gemütliches Beisammensein an. Für die Bewirtung sorgt wie immer die Feuerwehr Bad Neustadt. Jeder ist herzlich Willkommen.



## POLIZEIINSPEKTION BAD NEUSTADT - Kriminalitätsentwicklung im Kalenderjahr 2013 für die Stadt Bad Neustadt

**Fallzahlen leicht rückläufig - Aufklärungsquote deutlich gestiegen auf 71,3 Prozent**

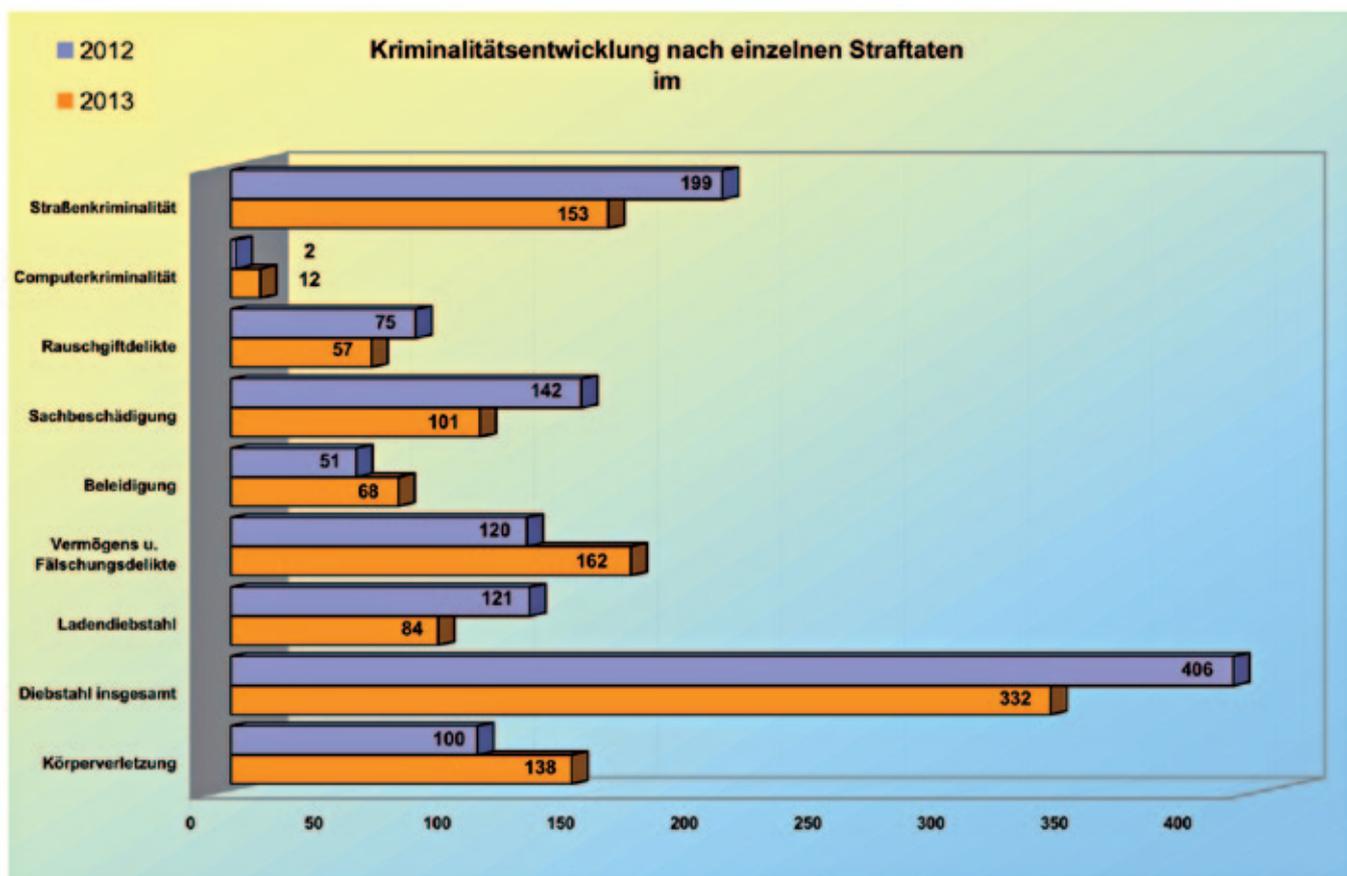
Die Polizeiinspektion Bad Neustadt kann auf ein erfolgreiches Jahr 2013 zurückschauen. Es gibt im Leben zwar keine absolute Sicherheit, jedoch können sich die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Bad Neustadt mit Eingemeindungen relativ sicher fühlen.

Der Straftatenrückgang im Bereich der Kriminalstatistik in Bad Neustadt betrug 5,3 Prozent (Gesamtzahl jetzt bei 975 Straftaten). Die Aufklärungsquote, also die Zahl der Straftaten, bei denen der Täter ermittelt werden konnte, ist dabei auf 71,3 Prozent angestiegen. Im Vergleich der Delikte untereinander führen die

Diebstähle erneut das Feld an, obwohl ein Rückgang um 18,2 Prozent von 406 Fällen auf 332 Fälle zu verzeichnen ist. Die Aufklärungsquote bei dieser Art von Delikten ist von 49,5 Prozent auf 44,0 Prozent zurückgegangen. Insbesondere im Bereich der Tageswohnungseinbrüche war es häufig schwierig die Täter zu ermitteln, wobei erfreulicher Weise festzustellen ist, dass im Landkreis Rhön-Grabfeld bereits erfolgreich Festnahmen solcher Täter durchgeführt werden konnten. Ohnehin befinden wir uns in diesem Kriminalitätsfeld in einer komfortablen Situation, da wir innerhalb des Regierungsbezirks Unterfranken vergleichsweise wenig belastet wurden. Die Anzahl der Tageswohnungseinbrüche ist in Bad Neustadt von

5 (2012) auf 1 im Kalenderjahr 2013 zurückgegangen. Im Präsidialbereich Unterfranken war eine Steigerung der Fallzahlen im gleichen Zeitraum um 23 Prozent auf 529 Einbrüche zu verzeichnen (430 Einbrüche 2012). Besonders erfreulich ist noch der Rückgang der Ladendiebstähle von 121 (2012) auf 84 Fälle im Jahr 2013, was eine Minderung von 30,6 Prozent darstellt. Innerhalb der sogenannten „Rohheitsdelikte“ (Körperverletzung und ähnliches) war ein deutlicher Anstieg der Fälle um 38 Prozent auf insgesamt 138 Fälle (2013) zu verzeichnen. 2012 wurden lediglich 100 dieser Fälle zur Anzeige gebracht. Die Aufklärungsquote bei diesen Fällen stieg von 89,0 auf 95,7 Prozent. Häufig ist hierbei die enthemmende

Wirkung des Alkohols festzustellen. Viele dieser Körperverletzungen finden unter dem Einfluss von Alkohol statt, sowohl beim Täter als auch beim Opfer. Häufig ist dies bei öffentlichen Festen oder ähnlichen Veranstaltungen festzustellen, insbesondere natürlich zur vorgerückten Stunde. Ihre Polizeiinspektion musste eine deutlich mehr Anzeigen wegen Beleidigungen im Kalenderjahr 2013 aufnehmen als im Vorjahr. Mit insgesamt 68 Straftaten stellt dies eine Zunahme von 33,3 Prozent (17 Fälle mehr als im Vorjahr) dar. Naturgemäß ist hier die Aufklärungsquote sehr hoch und liegt bei 97,1 Prozent. Der Bereich der Rauschgiftkriminalität teilt sich in zwei Sektoren auf. Ein Bereich stellt die Rauschgiftdelik-





## POLIZEIINSPEKTION BAD NEUSTADT - Kriminalitätsentwicklung im Kalenderjahr 2013 für die Stadt Bad Neustadt

te, wie z. B. Besitz/Handel von/mit Heroin, Kokain, Cannabis, usw. dar, also alle Verstöße gegen das Betäubungsmittelgesetz. Hier ist ein Rückgang der Straftaten von 75 aus 2012 auf 57 (2013) zu verzeichnen. Die Aufklärungsquote bewegt sich in diesem Bereich schon seit Jahren immer nahe der 100 Prozent. Hier gilt es weiterhin konsequent das bestehende Dunkelfeld aufzuhellen. Der andere Bereich steht für die sogenannte Beschaffungskriminalität (zur Finanzierung der Sucht werden Straftaten begangen), die jedoch im Kalenderjahr 2013 im Bereich Bad Neustadt nahezu keine Rolle gespielt hat. Es ist häufig aber auch schwierig festzustellen, inwieweit es sich bei einer Straftat um Beschaffungskriminalität handelt. Es ist hier ebenfalls sehr gut möglich, dass ein großes Dunkelfeld besteht, welches konsequent durch die Polizei bekämpft wird.

Ein erfreulicher Rückgang ist im Bereich der Sachbeschädigungen festzustellen. Die Fallzahlen sind von 142 auf 101 gesunken, was einer Reduzierung von 28,9 Prozent entspricht. Durch das

konsequente Einschreiten der Polizei in Zusammenarbeit mit der Justiz gegen die „Graffiti-Täter“, konnte diese Problematik im Landkreis Rhön-Grabfeld weiter eingedämmt werden.

Im Bereich der Vermögensdelikte, insbesondere der Betrugsfälle, hat sich eine Zunahme der Straftaten um 35,0 Prozent von 120 auf 162 Fälle ereignet. Die Aufklärungsquote bei diesen Straftaten ist um 6,2 Prozent auf 92,0 Prozent angestiegen. Es kann daher festgehalten werden, dass sich Betrügereien nicht auszahlen, da der Täter nahezu immer dingfest gemacht werden kann.

Die Computerkriminalität hat von 2 Fällen im Kalenderjahr 2012 auf 12 Fälle im Kalenderjahr 2013 zugelegt. Hier finden wir uns im deutschlandweiten Trend wieder. Erfreulich ist, dass hierbei die Aufklärungsquote bei 91,7 Prozent liegt. Es gelingt daher der Polizei in diesem Bereich sehr häufig die Täter der Gerichtsbarkeit zuzuführen. Die Opfer von „Hacker-Angriffen“ sind daher gut beraten, diese bei der Polizei zur Anzeige zu bringen.

Im Bereich der Straßenkriminalität (Straftaten auf öffentlichen Wegen und Plätzen) ist von 2012 auf 2013 ein Rückgang um 46 Fälle festzustellen (jetzt 153 Straftaten). Im Umkehrschluss bedeutet dies, dass in Bad Neustadt pro Tag in diesem Bereich in der Öffentlichkeit nicht einmal eine Straftat begangen wird. Die Polizei wird weiterhin alles tun um diese positive Entwicklung weiter zu verstärken.

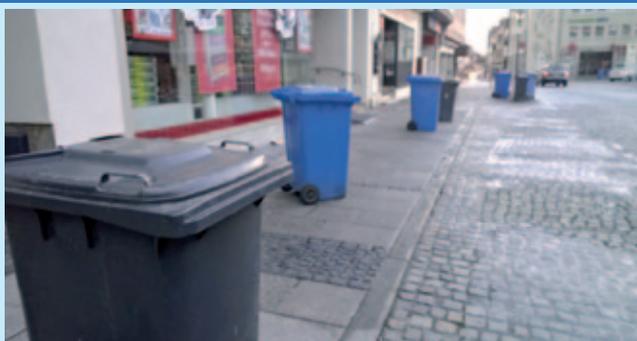
Wir bitten die Bürger um Verständnis, wenn die Beamtinnen und Beamten der Polizeiinspektion Bad Neustadt weiterhin phänomenbezogene Kontrollen durchführen. Dies dient ihrem Schutz und ihrer Sicherheit. Es ist mir aber auch ein besonderes Anliegen mich bei den Bürgerinnen und Bürgern zu bedanken, die sich im Sinne der Gesetze an die Vorschriften und Richtlinien gehalten haben. Weiterhin war die Bevölkerung der Polizei häufig mit Rat und Tat bei der Aufklärung von Straftaten, wie z. B. bei Verkehrsunfallfluchten, Körperverletzungen zur Seite gestanden; oft war es nur mittels ihrer Hilfe mög-

lich die Straftäter dingfest zu machen. Die PI Bad Neustadt hat sich auf die Fahnen geschrieben weiterhin, die Fahrten unter Drogen- und/oder Alkoholeinfluss konsequent zu bekämpfen, um die Unfallrisiken zu minimieren. Die Kontrollen des Schwerlastverkehrs, vor allem auf den überregionalen Straßen werden ebenfalls konsequent im Kalenderjahr 2014 fortgeführt. Weiterhin ist es uns wichtig, wie auch in den vergangenen Jahren durch eine hohe Präsenz in der Öffentlichkeit das Sicherheitsgefühl der Bürger und Bürgerinnen weiter verstärken.



**Uwe Sauer**  
**Polizeiberrat**  
**Dienststellenleiter**

### Geänderte Müllabfuhrtermine!



Wegen der Osterfeiertage verschieben sich die Müllabfuhrtermine. Wir bitten Sie dies zu beachten.

Küchen ganz persönlich

25

JAHRE

Feiern Sie mit!

MÖBEL  
DER  
KÜCHENLADEN

Weierstraße 4 . An der B 279  
Tel. 09761/ 91 16-0 . Fax 91 16 20  
97633 GROSSEIBSTADT

Ihr Klick zur Traumküche:  
www.kuechenladen-weigand.de

musterhaus  
küchen  
FACHGESCHAFT

Gestaltung: signatur

## DER BAD NEUSTÄDTER YOUTUBE CHANNEL FINDET BEACHTUNG IN DEN USA



Aufmerksamkeit erregte der neue Youtube Channel (städtisches Filmportal im Internet) sogar in den USA. Das amerikanische Portal der Zeppelinliebhaber „www.airship.net“ hat den kürzlich vom Stadtarchiv veröffentlichten Film „GRAF ZEPPELIN 2 über Bad Neustadt Juni 1939“ entdeckt. Auf der Homepage der Luftschiffreunde drücken Kommentare wie „great film“ oder „Oh wow! Now that is just incredible“ sowie „Thank you both so much for sharing this“ die Begeisterung der Betrachter aus. In einer Woche klickten über 1500 Menschen den Film auf Youtube an. Die Begeisterung in Übersee ist durchaus verständlich. Filme, die den Zeppelin LZ 130 „Graf Zeppelin 2“ zeigen, sind im Internet sehr selten. Die Bad Neustädter Filme sind künstlerisch sehr anspruchsvoll gedreht. So hat der Kamaramann in den Vordergrund Menschen oder gar Kinder positioniert. Dies vermittelt die Größe und den Eindruck, den das Luftschiff gehabt hat. Der Kommandant des Luftschiffes stammte aus einer Gemeinde südlich von Würzburg. Dies lässt den Schluss zu, dass er Ortskenntnis hatte. Ob freundschaftliche Beziehungen zu Bad Neustadt bestanden, muss Spekula-



tion bleiben. Dass aber der Zeppelin ungewöhnlich tief über der Stadt fuhr ist, das schon etwas Besonderes.

Es könnte noch Zeitzeugen aus dem Jahr 1939 geben, die die mehreren Überflüge

über der Stadt miterlebt haben. Zeitungsberichte und unterschiedliches Wetter im Film lassen diesen Schluss zu. Das Stadtarchiv bittet diese Zeitzeugen, sich zu melden. Sicherlich werden auch Zuschauer den Zeppeli-

lin 1939 fotografiert haben. Es fand auch ein Abwurf von Propagandamaterial statt. Sollten Sie Kenntnis über den Zeppelin in Bad Neustadt haben, wenden Sie sich bitte an das Stadtarchiv (Tel.: 09771-9106164).

## Neue Asylbewerberunterkunft wird belegt

Seit Ende März wird die neue Asylbewerberunterkunft in der östlichen Kurhausstraße erstmals belegt. Die Regierung von Unterfranken hat dort ein bisher leerstehendes Objekt angemietet. Ursache für den Mehrbedarf an Unterkünften ist die stark angestiegene Zahl von Asylbewerbern in der Bundesrepublik Deutschland

auf Grund der Konflikte vor allem im vorderasiatischen Raum. So wuchs die Zahl der Asylbewerber bundesweit von 53.347 im Jahr 2011 auf 127.023 im Jahr 2013. Allein in den ersten beiden Monaten des Jahres 2014 kamen 26.069 Asylsuchende nach Deutschland. Zu den 15 - 20 ersten Ankommenden in der neuen Asyl-

bewerberunterkunft in der Kurhausstraße gehören u.a. 5 Personen aus Syrien und 5 aus Tschetschenien. Darunter werden 7 Kinder sein. Insgesamt kann die neue Unterkunft 30 bis maximal 40 Personen aufnehmen. Betreut werden die Asylbewerber von Mitarbeitern des Diakonischen Werkes, die wöchentlich donnerstags von

10 bis 12 Uhr Sprechstunden in der Einrichtung abhalten. Es hat sich in Bad Neustadt bereits eine örtliche Betreuungsgruppe „WILLKOMMEN“ mit zahlreichen Helfern gebildet. Sie möchte die Asylbewerber bei ihren ersten Schritten in der neuen Umgebung unterstützen.

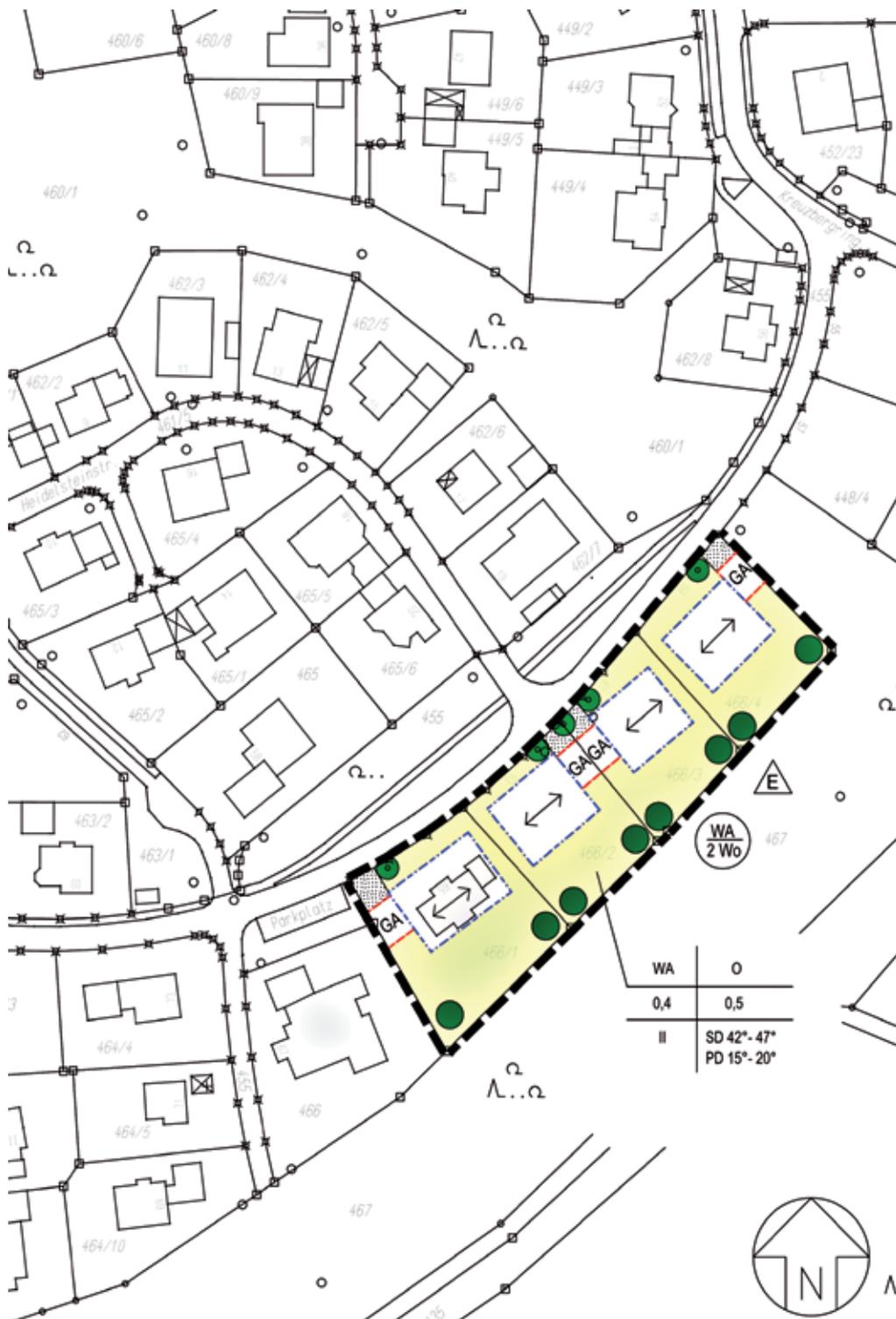
## BEBAUUNGSPLAN „HERSCHELD NORD“

Für den Bebauungsplan „Herschfeld Nord/2. BA“ hat der Bau- und Umweltausschuss in der Sitzung am 09.01.2014 die Änderung im vereinfachten Verfahren gem. § 13 BauGB für die Fl.Nrn. 466/1, 466/2, 466/3 und 466/4, Kreuzberggring, Gemarkung Herschfeld, beschlossen. Des Weiteren wurde die Verwaltung beauftragt, das Änderungsverfahren durchzuführen. Die Träger öffentlicher Belange, Grundstückseigentümer bzw. Nachbarn wurden um Stellungnahme zur Planänderung gebeten. Sowohl die Träger öffentlicher Belange, als auch die betroffenen Grundstückseigentümer und Nachbarn haben keine Anregungen und Bedenken vorgebracht.

Im Weiteren wurde die Planänderung in der Sitzung am 12.03.2014 als Satzung beschlossen und wird mit der Bekanntmachung rechtsverbindlich.

### Bebauungsplan „Am Dolzbach“

Für den Bebauungsplan „Am Dolzbach“ hat der Bau- und Umweltausschuss in der Sitzung am 07.11.2013 die Änderung im vereinfachten Verfahren gem. § 13 BauGB für die Fl.Nrn. 9916/9, 9916/10 und 9916/29, Rudolf-Diesel-Ring, Gemarkung Brendlorenzen, beschlossen. Des Weiteren wurde die Verwaltung beauftragt, das Änderungsverfahren durchzuführen. Die Träger öffentlicher Belange wurden um Stellungnahme zur Planänderung gebeten. Diese wurde in der Sitzung am 12.03.2014 beschlussmäßig behandelt und die entsprechende Änderungssatzung beschlossen. Der Änderungsplanung wird mit der Bekanntmachung rechtsverbindlich.



### Urnenstelen

Auf Grund der gestiegenen Nachfrage und des Platzmangels in den bereits vorhandenen Urnenstelen, werden in Kürze auf den Friedhöfen in Dürrnhof und Lebenhan neue Urnenstelen errichtet. Diese sind baugleich mit den bereits vorhandenen Stelen und bieten Platz für insgesamt 8 Urnen.

## 5 JAHRE ENERGIESPAR-KREIS RHÖN-GRABFELD



Das Netzwerk für Energieberatung

[www.esk-rg.de](http://www.esk-rg.de)

### Eine Bestandsaufnahme von Ulrich Leber - Geschäftsführer

#### Was ist die Besonderheit und was war die Idee für den Energiespar-Kreis?

Im Grunde war es das Zusammentreffen gleichgelagerter Interessen und Ziele. Sowohl die Banken als auch die Versorger waren sich einig, dass erhebliches energetisches Einsparpotential im professionell ausgeführten Bauen und Sanieren liegt, aber eine gewisse Brücke fehlt, das vorhandene Know-How von Planern, Beratern und Architekten an den Bauherrn zu bringen.

#### Hätten die Erstgenannten nicht selbst diese Leistungen erbringen können?

Nur mit erheblichem Aufwand durch Einstellung qualifizierten Personals. Glaubwürdiger und ehrlicher erschien es allen Beteiligten, lieber unabhängige Energieberater, also die Experten über ein Netzwerk und eine Art Informations- und Marketingplattform mit ihren Angeboten bekannt zu machen und an Bauwillige zu vermitteln. Die Beteiligung des Landkreises sichert außerdem eine effiziente regionale Präsenz und Unterstützung.

#### Warum bleiben die Versorger nicht bei ihren Leistungen und machen z.B. Stromsparberatung?

Wir tun das eine, ohne das andere zu lassen. Allerdings sind die energetischen Hebel im baulichen Bereich wesentlich größer - der Energieeinsatz für Heizung und Warmwasser liegt häufig bei einem Anteil von 2/3 der im Haushalt benötigten Energie. Strom schlägt da mit 10% eher gering zu Buche. Doch auch hierfür bieten wir Informationen, was z.B. energie sparende Geräte, aber auch

den richtigen Umgang mit Strom anbetrifft.

#### Was haben Versorger und Banken vom Engagement im Energiespar-Kreis Rhön-Grabfeld?

Uns verbindet, dass wir alle mit unseren Mitarbeitern vor Ort agieren, eine hohe Identifikation mit unseren Kunden haben und diese Bindungen nur dann dauerhaft stärken, wenn wir durch unser regionales Netzwerk ehrliche Mehrwerte schaffen.

#### Und die angeschlossenen Planungsexperten?

Da verweise ich lieber auf die nachstehenden Zitate der Fachleute selbst.

#### Findet das Angebot des Energiespar-Kreises Rhön-Grabfeld auch Akzeptanz?

Unserem Netzwerk sind 11 regionale Architekten und Beratungsbüros angeschlossen, die den inhaltlichen Kern für die Energieberatung auf dem baulichen Sektor bilden. In den letzten 5 Jahren haben wir 2 sehr gut besuchte Energiespar-Tage, quasi Messen, und über 20 Informationsveranstaltungen im Landkreis für Bauherren sowie eine Fachveranstaltung für Planer durchgeführt. Daneben bieten wir einmal monatlich eine kostenlose Impulsberatung für Bau- und Sanierungswillige im Landratsamt an. Die Resonanz, Diskussionen und die spürbar steigende Beauftragung der Fachleute zum energetisch richtigen Bauen und Sanieren zeigt uns, dass wir absolut den richtigen Weg eingeschlagen haben, zumal die gesetzlichen Rahmenbedingungen und Finanzierungsvoraussetzungen genau darauf abzielen, nur die richtigen Planungen und

Ausführungen zu unterstützen und das Gegenteil unter Strafe zu stellen.

#### Warum braucht es den Energiesparkreis oder geht es nicht auch ohne?

Das besondere unseres Netzwerkes ist die Beratung in Stufen. Damit gibt es ganz konkrete Leistungen zu vorhersehbaren Preisen. Der Kunde kann an jeder Stelle selbst darüber entscheiden, wie weitgehend er die Beratungsleistungen beauftragen will. Wichtig ist dabei, dass sich die Planungsbüros verpflichten, die angebotenen Leistungen entsprechend der BAFA-Voraussetzungen zu erbringen. Finanzierungs- und förderfähig sind Baumaßnahmen nämlich nur dann, wenn gewisse Kriterien eingehalten werden und der Planer hierfür unterschreiben darf.

#### Wo hat der Energiespar-Kreis Rhön-Grabfeld noch Entwicklungspotential?

Gerade in unseren letzten Projektsitzungen sind zwei Aspekte in den Vordergrund gerückt: Zum einen der Neubau, der stärker mit Informationen hinsichtlich der Energieoptimierung - Stichworte Passivhaus, Nullenergiehaus und Plusenergiehaus - unterlegt werden sollte und zum anderen die gewerblichen und industriellen Bauten. Hier sind wieder besondere Voraussetzungen der Fachplaner zu erfüllen, an denen wir gerade arbeiten. Außerdem wäre sicher auch eine Vernetzung mit weitergehenden und überregionalen Institutionen wünschenswert - hier stoßen wir allerdings auch an die Grenzen unserer eigenen Kapazitäten.

#### Befindet sich der Energiespar-Kreis auf einem guten Weg?

Absolut - gerade der zuletzt angesprochene Punkt zeigt, dass sich die Akteure nicht auf dem Geleisteten ausruhen, sondern das Thema aktiv weiterentwickeln wollen. Dies bestätigt, dass es sich um ein lebendiges Netzwerk handelt und von den Beteiligten weitere Potentiale gesehen werden, die angegangen werden wollen.

#### Wo sind die Leistungen des Energiespar-Kreises Rhön-Grabfeld abzurufen?

Am einfachsten über unsere Homepage: [www.esk-rg.de](http://www.esk-rg.de). Natürlich helfen auch alle angeschlossenen Initiatoren direkt weiter. Gerne können Sie sich auch zu einem kostenlosen Energiegespräch im Landratsamt bei Herrn Schaub (Tel. 09771/94-477) anmelden.

Die nächsten Termine sind: 2. April, 7. Mai und 4. Juni jeweils im Zeitraum zwischen 15 Uhr und 17 Uhr.



**Ulrich Leber**  
Geschäftsführer  
(Techn. Werkleiter der  
Stadtwerke Bad Neustadt)

# 5 JAHRE ENERGIESPAR-KREIS RHÖN-GRABFELD

## 5 Fragen und ihre Antworten



Das Netzwerk für Energieberatung  
www.esk-rg.de

**Was müssten ergänzende Aufgaben des Energiespar-Kreises Rhön-Grabfeld sein?**



Architekt Peter Dechant,  
– Wohngesundheits –  
Bad Neustadt, 09771/5039

„Konstruktive gebäudetechnische und bauphysikalische Aufklärung ist unabdingbare Grundlage für eine erfolgreiche Sanierung unter energetischen Gesichtspunkten, aber auch für ein gesundes Umfeld. Hier sehe ich in puncto Auswahl von Baumaterialien noch Handlungsbedarf.“



Klaus Balling,  
Sparkasse Bad Neustadt  
www.sparkasse-badneustadt.de, 09771/602-0

„Der Energiespar-Kreis bietet allen Hausbesitzern abgestimmte Beratungsbausteine, die als solide Grundlage für eine energetische Gebäudesanierung dienen. Auf dieser Basis erarbeiten wir für unsere Kunden passgenaue Finanzierungen unter Ausnutzung aller staatlichen Fördermaßnahmen.“



Architekt Andreas Miller,  
Münnerstadt  
www.miller-ib.de, 09733/78 345 93

„Der Energiespar-Kreis bietet eine gute Plattform für eine Aufklärungsarbeit zur Sensibilisierung der Bürgerinnen und Bürger in energetischen Fragen. Dies könnte durch eine professionelle Energieagentur mit Energiemanagern noch forciert werden. Durch Bauleitpläne und Nutzungskonzepte könnte man das energetische Bauen voranbringen.“



Udo Schneider,  
Bayerische Rhöngas GmbH, Bad Neustadt  
www.rhoengas.de, 09771/622400

„Energiesparen wird grundsätzlich erst einmal Geld kosten, daher wird das Thema Energieeinsparung kein Selbstläufer werden, sondern die Präsenz und Kompetenz eben auch des ESK wird dauerhaft sinnvoll sein, um die Sensibilisierung für und Eröffnung von individuellen Möglichkeiten weiterhin voranzutreiben.“



Wolfgang Pfeiffer,  
Überlandwerk Rhön GmbH, Mellrichstadt  
www.uew-rhoen.de, 09776/61-630

„Die monatlichen kostenfreien Beratungsgespräche im Landratsamt sowie die bisherigen Infoabende und die zwei Ausstellungen in der Bad Neustädter Stadthalle haben gezeigt, dass das Thema der energetischen Modernisierung von großem Interesse ist. Der Energiespar-Kreis konnte mit seinen Angeboten dazu beitragen, das Bewusstsein zu schärfen und die Notwendigkeit einer fachlich sauberen Herangehensweise an das Gesamtsystem Immobilie vermitteln.“

**Was konnte der Energiespar-Kreis bisher bewegen?**

**Ich/mein Unternehmen ist Mitglied beim Energiespar-Kreis Rhön-Grabfeld – warum?**



Architekt Volker Eppler, Heustreu  
www.architekt-eppler.de, 09773/9131-0

„Ich halte den Zusammenschluss von Energieberatern für richtig. Sie haben sich zu einer kompetenten Gruppe zusammengefunden und können dadurch Energiesparinteressenten auf gleicher Grundlage neutral beraten.“



Planungsbüro Klaus Rathgeber,  
Niederlauer, 09708/705282

„Der Energiespar-Kreis trägt wesentlich dazu bei, die Vorteile einer Energieberatung mit den Einsparpotentialen bekannt zu machen. Dies ist auch für mich als Planer von erheblichem Vorteil.“

**Welche Mehrwerte schafft der Energiespar-Kreis Rhön-Grabfeld?**



Alexander Gessner,  
VR-Bank Rhön-Grabfeld eG, Bad Neustadt  
www.vrbank-nes.de, 09771/9101-0

„Der Energiespar-Kreis liefert als Kompetenznetzwerk professionelle Beratung, fungiert als Tippgeber und ist ein echter Imagegewinn. Ich sehe auch in Zukunft diese Einrichtung als 1. Wahl, wenn es um Energieeffizienz am Bau geht.“



Dieter Federlein,  
IB-Federlein, Bad Neustadt, Mellrichstadt  
www.ib-federlein.de, 0700/70990000

„Nicht nur ein aktueller Wissensaustausch, sondern auch die Mitarbeit an der Umsetzung von politischen Vorgaben zur Energiewende sind Herausforderung, Ansporn und Aufgabenstellung für ein Büro. So sollte sich der Energiesparkreis als feste Anlaufstelle zur Energiesparberatung für Bauherrn und Bauwillige entwickeln.“



Alexander Schaub,  
Landratsamt Rhön-Grabfeld  
09771/94-477

„Der Energiespar-Kreis steht für einen Informationstransfer an die Bürger des Landkreises ebenso wie an kommunale und privatwirtschaftliche Planer, Entscheider und Ausführende. Dies gelingt durch ein breites Beratungsangebot in Form von Individualberatungen, Vortragsveranstaltungen und Messen.“

**Wie sieht der Energiespar-Kreis Rhön-Grabfeld in 5 Jahren aus?**

# WIRTSCHAFTSPLAN DER STADTWERKE FÜR DAS JAHR 2014

In der Märzangabe hatte sich der Fehlerteufel eingeschlichen, deshalb in dieser Ausgabe der Bericht noch einmal mit den korrigierten Diagrammen.

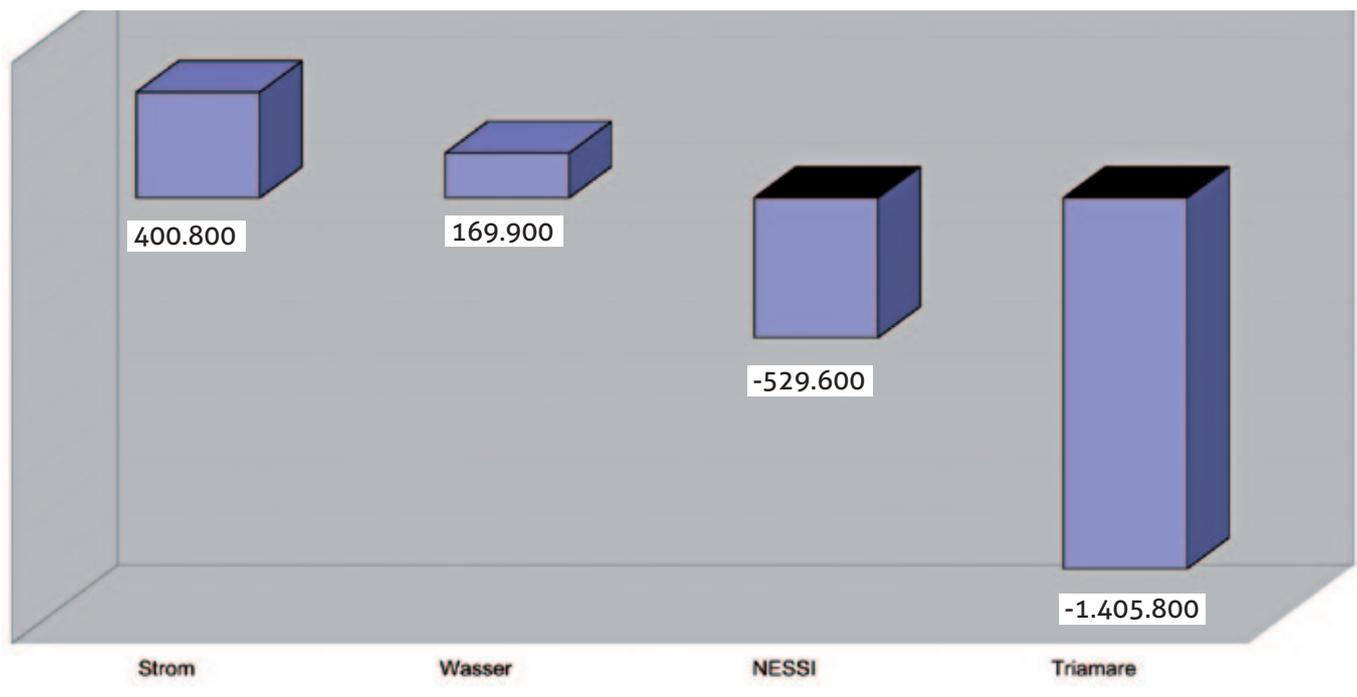
In der Sitzung am 10.02.2014 wurde dem Werkausschuss der Entwurf des Wirtschaftsplanes präsentiert. Dieser sieht im Erfolgsplan einen voraussichtlichen Jahresverlust von 1.364.700 € vor, womit gegenüber der Vorjahresplanung eine leichte Verbesserung erwartet wird. Während aus den beiden Versorgungssparten Strom- und Trinkwasserversorgung ein

Überschuss von 570.000 € erwartet wird, werden für die NESSI-Stadtbuslinie sowie für das Triamare voraussichtliche Defizite von 530.000 € bzw. 1,4 Mio. € prognostiziert. Beim Stromabsatz wird gegenüber der Vorjahresplanung ein Rückgang um 900.000 kWh auf rd. 21 Mio. kWh erwartet. Die Stromnetzauslastung wird sich voraussichtlich um 3,8 Mio. kWh auf

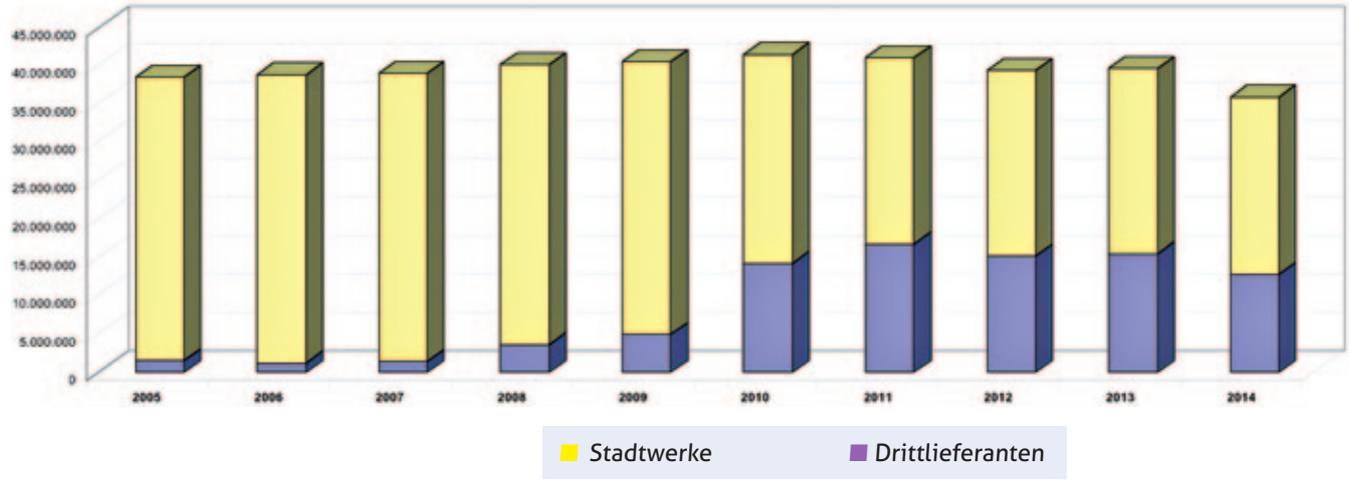
35,8 Mio. kWh reduzieren. Mit 1,31 Mio. m<sup>3</sup> wird ein nahezu unveränderter Wasserabsatz erwartet. Für die NESSI-Stadtbuslinie sowie für das Triamare wurden mit 480.000 bzw. 178.000 gegenüber der Vorjahresplanung unveränderte Fahrgast- bzw. Besucherzahlen angesetzt. 2014 sind Investitionen im Umfang von 2 Mio. € vorge-

sehen, die zur Aufrechterhaltung der Versorgungssicherheit im Wesentlichen in den Betriebszweigen Strom- und Wasserversorgung erforderlich sind. Zu deren Finanzierung wird die Aufnahme eines Darlehens in Höhe von 900.000 € erforderlich, wodurch sich der Schuldenstand der Stadtwerke zum 31.12.2014 dann auf 4,25 Mio. € erhöhen würde.

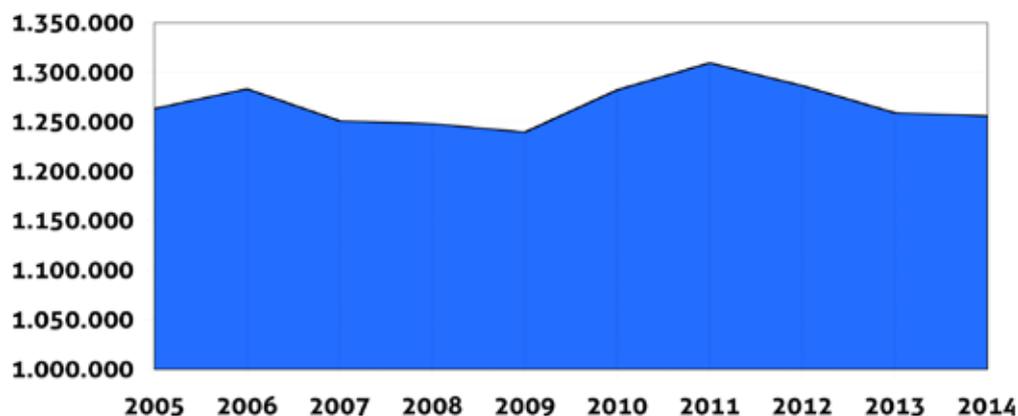
## Verteilung des voraussichtlichen Jahresergebnisses 2014



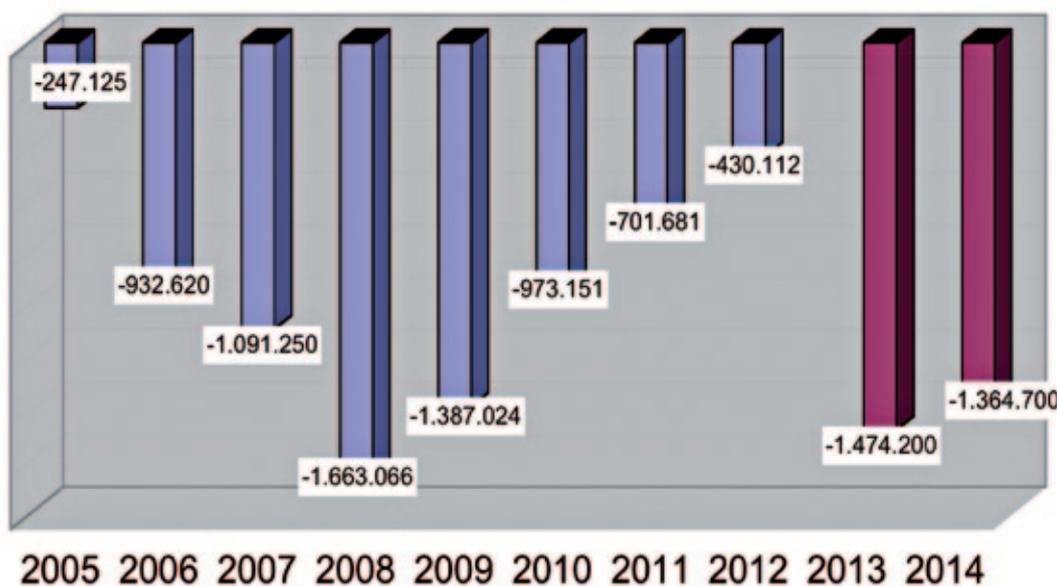
## Entwicklung der Stromnetznutzung nach Lieferanten 2005 - 2014



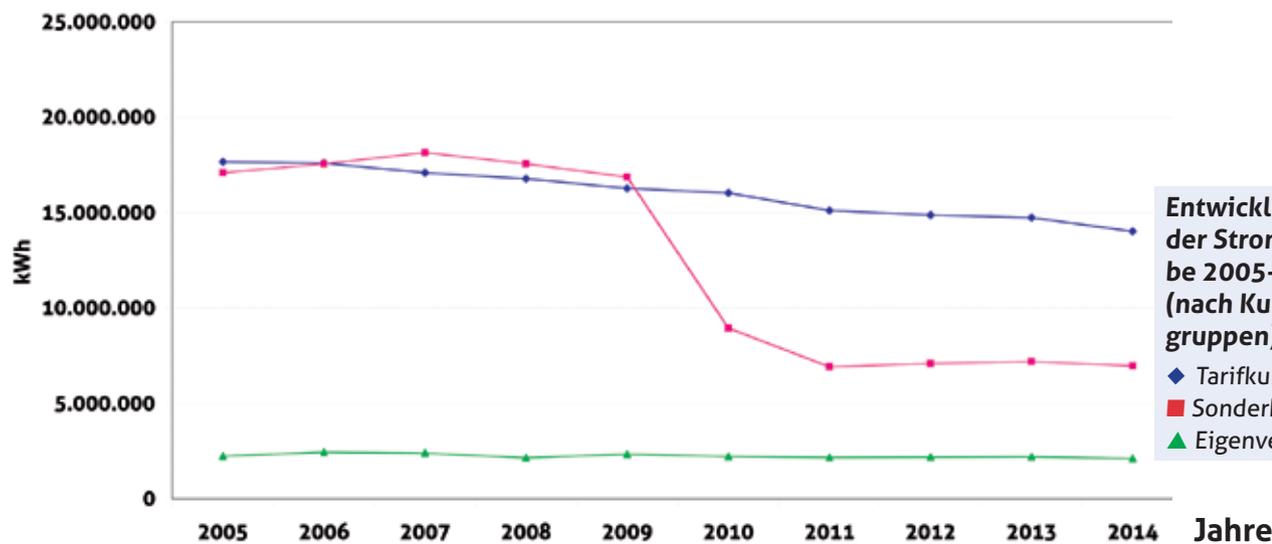
# WIRTSCHAFTSPLAN DER STADTWERKE FÜR DAS JAHR 2014



Entwicklung der Wasserabgabe 2005-2014



Entwicklung der Jahresergebnisse der Stadtwerke Bad Neustadt a.d.Saale  
■ Ist-Ergebnis ■ Plan



Entwicklung der Stromabgabe 2005-2014 (nach Kundengruppen)  
◆ Tarifkunden  
■ Sonderkunden  
▲ Eigenverbrauch

## ERNEUT ELEKTROMOBILITÄT LIVE ERLEBEN UND ERFAHREN

Die 1. Bayerische Modellstadt Bad Neustadt lädt am 10. und 11. Mai zur 4. Fahrzeugschau Elektromobilität ein / Ausstellung ist größer denn je / Erstmals Präsentation aller Modellregionen Bayerns

Bereits zum vierten Mal lädt Bad Neustadt a.d. Saale am 10. und 11. Mai 2014 zu einer „Fahrzeugschau Elektromobilität“ ein. Die 1. Bayerische Modellstadt für Elektromobilität präsentiert neueste e-mobile Fahrzeugentwicklungen. Die Fahrzeugschau Elektromobilität ist in seiner Art als Messe mit Eventcharakter für den Endverbraucher und das Fachpublikum, deutschlandweit einzigartig. Besucher können eine Vielzahl von praxiserprobten E-Bikes, Hybrid- und Elektrofahrzeugen führender Hersteller auf dem Festplatz der Stadt hautnah und live besichtigen und Probe fahren. Darüber hinaus sind die Neuentwicklungen führender Hersteller von Elektrofahrzeugen zu sehen.

**Ausstellungsfläche doppelt so groß**

„Die vierte Schau ist mit einer Ausstellungsfläche von 6.000 Quadratmetern mehr als doppelt so groß wie in den Vorjahren“, so Projektmanager Sebastian Martin



Elektromobilität live erleben und erfahren können Besucher der 4. Fahrzeugschau Elektromobilität bei Probefahrten mit den strombetriebenen Fahrzeugen. Foto Tonya Schulz

hoherfreut. Das Interesse renommierter Automarken und Zulieferern sich an der Fahrzeugschau zu beteiligen, sei nochmals deutlich stärker als in den Vorjahren. Die rasche Abfolge von vier Veranstaltungen in nur drei Jahren zeige die enorme Dynamik der jungen Branche. „Die e-mobile Welt ist für uns in einigen Jahren eine Selbstverständlichkeit, die nicht mehr diskutiert wird“, glaubt der Experte für Elektromobilität.

**Beeindruckende Bandbreite an Elektrofahrzeugen**

Die Fahrzeugschau Elektromobilität ist für das Publikum genauso spannend wie für die Fachwelt. Der Bogen spannt

sich von den hochpreisigen Elektroautomodellen bis hin zu den kostengünstigeren Elektroautos. Darüber hinaus präsentiert die Fahrzeugschau Elektromobilität eine Vielzahl von E-Motorrädern, E-Scootern sowie ein beeindruckendes Angebot an verschiedensten E-Bikes. Besucher haben die Gelegenheit, die elektrisch angetriebenen Fahrzeuge Probe zu fahren und damit Elektromobilität individuell zu erleben. Potenzielle Käufer von Elektrofahrzeugen profitieren von günstigen Messepreisen. Ein Besuch lohnt dann in besonderem Maße.

**Eigene Mobilitätskonzepte entdecken**

Zu finden ist bei der 4. Fahrzeugschau Elektromobilität auch allerlei Zubehör für die strombetriebenen Fahrzeuge. Der Bogen spannt sich von der Ladeinfrastruktur oder Solar-Carports bis zur Koppelung von regenerativen Energieerzeugungsanlagen mit Heimsystemen und Elektromobilität. So können Besucher ihr eigenes Mobilitätskonzept im Zeichen der Energiewende vorbereiten.

**Alle Modellregionen Bayerns auf einen Blick**

Über die laufenden For-

schungs- und Entwicklungsarbeiten in ganz Bayern kann sich der interessierte Besucher erstmals im Gemeinschaftszelt der bayerischen Modellregionen informieren. Hier zeigen die Vertreter der Modellregionen Bayerischer Wald, Garmisch Partenkirchen, Bad Neustadt a.d. Saale sowie des Schaufensters Bayern-Sachsen, wohin die e-mobile Reise in Bayern geht. Diese Präsentation bildet den Abschluss eines Status-Seminars der Modellregionen, das im Vorfeld der Fahrzeugschau Elektromobilität in Bad Neustadt mit rund 120 Entscheidern aus Wissenschaft, Forschung und Industrie stattfindet.

**Feststimmung mit Musik und Schmankerl**

Ein buntes Rahmenprogramm mit Livemusik, kulinarische Schmankerl mit Mittagstisch an beiden Tagen, Autoscooter, Kinder-Elektro-Motorrädern und Kinderschminken sowie Aktionen der einzelnen Aussteller sorgen für Kurzweil bei der ganzen Familie. Am Muttertag winkt zudem jeder Besucherin ein leckeres Lebkuchenherz (solange Vorrat reicht). Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen unter [www.m-e-nes.de](http://www.m-e-nes.de).



Eingehend können Besucher der 4. Fahrzeugschau Elektromobilität am 10./11. Mai in Bad Neustadt wieder Elektromobilität hautnah erleben und auch erfahren. Foto Tonya Schulz

## 1. BAD NEUSTÄDTER BÜRGER-E-MOBIL



Gute Nachrichten für alle, die sich für ein Elektroauto interessieren: Am 20. März 2014 hat das Bürger-E-Mobil der ersten Bayerischen Modellstadt für Elektromobilität seinen Betrieb aufgenommen.

Das Bürger-E-Mobil ist eine Initiative der Modellstadt und dient dem Ziel, den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Bad Neustadt und der Region unabhängige und unverbindliche Testfahrten elektrischer oder teilelektrisch angetriebener Autos kostenfrei anzubieten. Im Rhythmus von 2 Wochen werden die Fahrzeuge re-

gelmäßig getauscht, so dass in den nächsten Monaten verschiedene PKWs unterschiedlicher Marken für die Öffentlichkeit zum Testen bereitstehen.

Chronologisch kommen folgende Fahrzeuge zum Einsatz:

- April: Renault Fluence Z.E., VW e-up!, Nissan Leaf
- Mai: Nissan Leaf, Ford Focus Electric, BMW i3
- Juni: BMW i3, Mitsubishi i-MiEV, Toyota Prius
- Juli: Toyota Prius, Renault ZOE, Mitsubishi Outlander

August: Mitsubishi Outlander, Peugeot i-On, Toyota Auris

September: Renault Kangoo Z.E.

Die Stadtwerke Bad Neustadt als Mitinitiator dieses Angebots übernehmen die Organisation der Fahrzeugreservierung inkl. Übergabe und Rücknahme in der Goethestraße 17/19. Interessenten erhalten eine Einweisung zum Fahrbetrieb und zu den Eigenheiten der Elektroautos und können jeweils am Vormittag bzw. Nachmittag für die Dauer von rd. 2 Stunden die Fahr-

zeuge testen. Erweiterte Ausleihzeiten (über Nacht, Wochenende) sind nach Verfügbarkeit und Abstimmung möglich. Erforderlich ist die Vorlage einer gültigen Fahrerlaubnis.

Die Ansprechpartner für das Bürger-E-Mobil in den Stadtwerken sind unter folgenden Telefonnummern zu erreichen: 09771 6220-21/ -23/ -20/ oder -19. Dort können auch Reservierungen vorgenommen werden.

Nähere Informationen erhalten Sie unter [www.m-e-nes.de](http://www.m-e-nes.de)



## PFARREI TERMINE APRIL

**Evang.-Luth. Christuskirche Bad Neustadt a. d. Saale**  
Evang.-Luth. Pfarramt, Goethestr. 13

### Gottesdienste:

- Do. 03.04. 19.15 Uhr Meditation Zeit für mich - Zeit für Gott  
So. 06.04. 09.30 Uhr Sakramentsgottesdienst (Wein),  
Pfrin G. Ehrmann  
Do. 10.04. 19.15 Uhr Meditation Zeit für mich - Zeit für Gott  
Sa. 12.04. 18.00 Uhr Taizé-Gottesdienst, Pfrin. D. Molinari  
und Pfrin. G. Ehrmann  
So. 13.04. 09.30 Uhr Gottesdienst, Pfr. U. Molinari  
So. 13.04. 11.00 Uhr Taufgottesdienst, Pfr. U. Molinari  
Do. 17.04. 19.00 Uhr Feierabendmahl (Wein),  
Pfrin. G. Ehrmann  
Fr. 18.04. 09.30 Uhr Beicht- u. Sakramentsgottesdienst (Wein),  
Dekan Dr. M. Büttner, es singt die Kantorei  
Fr. 18.04. 15.00 Uhr Andacht zur Sterbestunde Jesu  
Dekan Dr. M. Büttner  
So. 20.04. 05.00 Uhr Ökum. Osterfeuer auf dem Marktplatz,  
Dekan Dr. M. Büttner u. Dekan. Dr. A. Krefft  
So. 20.04. 05.30 Uhr Feier der Osternacht (Wein),  
Pfr. U. Molinari  
So. 20.04. 06.30 Uhr Osterfrühstück nach der Osternacht  
So. 20.04. 09.30 Uhr Festgottesdienst (Saft), Dekan Dr. M.  
Büttner, es spielt der Posaunenchor  
Mo. 21.04. 09.30 Uhr Gottesdienst, Pfr. A. Biesold  
Mo. 21.04. 17.00 Uhr Ökum. Emmausgang  
Beginn in Brendlorenzen St. Johannes  
der Täufer  
So. 27.04. 09.30 Uhr Gottesdienst, Prädikant Andreas  
Scharrenberg  
Sonntags nach dem Gottesdienst in der  
Christuskirche wird Kirchenkaffee im  
Gemeindehaus angeboten.

Jeden Sonntag nach dem Gottesdienst in der Christuskirche  
wird Kirchenkaffee im Gemeindehaus angeboten.

### Sonderveranstaltungen:

- Do. 03.04. 20.00 Uhr Ökum. Bibelabend, Evang. Gemeindehaus  
Sa. 05.04. 09.00 Uhr Frauenfrühstück  
Mo. 07.04. 19.00 Uhr Konfirmandenelternabend für die  
neuen Konfirmanden  
Evang. Gemeindehaus  
Mi. 09.04. 14.30 Uhr Seniorenkreis mit Pfrin. D. Molinari und  
Team  
Mi. 09.04. 20.00 Uhr Kirchenvorstandssitzung, Kapitelsaal  
Do. 10.04. 19.00 Uhr afa, öffentlicher Informationsabend  
Evang. Gemeindehaus  
Do. 10.04. 20.00 Uhr Ökum. Bibelabend,  
Evang. Gemeindehaus  
So. 20.04. 05.00 Uhr Ökum. Osterfeuer auf dem Marktplatz  
Dekan Dr. M. Büttner u.  
Dekan. Dr. A. Krefft  
So. 20.04. 06.30 Uhr Osterfrühstück nach der Osternacht  
Di. 22.04. 09.15 Uhr Kinderbibelwoche, Im Lachen und Weinen  
- du bist da, Pfr. U. Molinari u. Team  
Mariä Himmelfahrt  
Mi. 23.04. 09.15 Uhr Kinderbibelwoche, Im Lachen und Weinen  
- du bist da, Pfr. U. Molinari u. Team  
Mariä Himmelfahrt

- Do. 24.04. 09.15 Uhr Kinderbibelwoche, Im Lachen und Weinen  
- du bist da, Pfr. U. Molinari u. Team  
Evang. Gemeindehaus  
Fr. 25.04. 09.15 Uhr Kinderbibelwoche, Im Lachen und Weinen  
- du bist da, Pfr. U. Molinari u. Team  
Evang. Gemeindehaus

### Andacht in der Kreisklinik Bad Neustadt:

- Do. 10.04. 18.30 Uhr Die Andacht wird auch auf die Zimmer  
übertragen

### Gottesdienste in den Altenheimen:

- Do. 17.04. 10.00 Uhr Gottesdienst, BRK Alten- u. Pflegeheim  
Mi. 09.04. 16.00 Uhr Gottesdienst, Seniorenheim Casa Reha  
Do. 10.04. 15.30 Uhr Gottesdienst, Seniorenheim Rhönresidenz  
Do. 17.04. 16.00 Uhr Gottesdienst, Seniorenheim Rhönresidenz

### Musik in unserer Gemeinde - Chöre:

**Minis** (Kinder ab 5 Jahren bis 1. Klasse)

Donnerstags 14.30 – 15.15 Uhr • Leitung: KMD Karin Riegler

**Kids** (2. - 4. Klasse)

Donnerstags 15.30 – 16.30 Uhr • Leitung: KMD Karin Riegler

**Teenies** (ab 5. Klasse)

Donnerstags 16.45 – 17.45 Uhr • Leitung: KMD Thomas Riegler

**Dekanatsjugendchor „Kreuz und Quer“**

Freitags 17.15 – 18.45 Uhr • Leitung: KMD Thomas Riegler

**Gospelchor „Light in the dark“**

Mittwochs: 19.30 – 21.00 Uhr • Leitung: Dr. Thomas Reuß

**Posaunenchor „Heilig's Blech“**

Dienstags 18.15. – 19.45 Uhr • Leitung: KMD Thomas Riegler

**Kantorei**

Dienstags 20.00 – 22.00 Uhr • Leitung: KMD Karin Riegler

### Kinder- und Jugend in unserer Gemeinde:

**Eltern-Kind-Spielkreis** (6 Monate - 3 Jahre)

Dienstags 16.00 – 18.00 Uhr • Freitags 10.00 - 11.00 Uhr

Leitung: Romy Kuhn

**Beach Lounge** - im Blue Onion, Martin-Luther-Str. 2 ½

Freitags 17.00 Uhr – 19.00 Uhr für Kinder ab 10 Jahre und 19.00

Uhr - 21.00 Uhr für Jugendliche ab 13 Jahre

Leitung: Pfarrerin Gerhild Ehrmann

[www.beach-lounge.de.vu](http://www.beach-lounge.de.vu)

Änderungen entnehmen Sie bitte dem wöchentlichen Aushang,  
der Tageszeitung oder dem Wochenplan auf der Homepage der  
Kirchengemeinde: [www.nes-evangelisch.de](http://www.nes-evangelisch.de)

### Pfarrei St. Johannes d.T. Brendlorenzen

#### Regelmäßige Gottesdienste:

- |          |           |                   |
|----------|-----------|-------------------|
| Samstag  | 17.30 Uhr | Beichtgelegenheit |
| Samstag  | 18.00 Uhr | Rosenkranz        |
| Samstag  | 18.30 Uhr | Messfeier         |
| Sonntag  | 10.30 Uhr | Messfeier         |
| Dienstag | 08.00 Uhr | Messfeier         |
| Mittwoch | 18.30 Uhr | Messfeier         |
| Freitag  | 07.00 Uhr | Messfeier         |

Bei Beerdigungen entfallen normalerweise die Gottesdienste  
an den betreffenden Werktagen.

## PFARREI TERMINE APRIL

### Besondere Gottesdienste:

So. 06.04.	10.30 Uhr	Messfeier mit Vorstellung der Firmlinge
Mi. 09.04.	18.30 Uhr	Bußgottesdienst, anschl. Beichtgelegenheit
Fr. 11.04.	18.30 Uhr	Kreuzwegandacht
So. 13.04.	08.30 Uhr	Palmweihe, anschl. Palmprozession und Messfeier
So. 13.04.	17.00 Uhr	Kreuzwegandacht
Do. 17.04.	18.30 Uhr	Abendmahlmesse mit Fußwaschung, anschl. Anbetungsstunden
Fr. 18.04.	10.00 Uhr	Kinderkreuzfeier in der Turnhalle der Grundschule Brendlorenzen
Fr. 18.04.	15.00 Uhr	Feier vom Leiden und Sterben Christi
So. 20.04.	05.00 Uhr	Auferstehungsfeier
So. 20.04.	10.30 Uhr	Messfeier
So. 20.04.	17.00 Uhr	Vesper
Mo. 21.04.	10.30 Uhr	Messfeier
So. 27.04.	10.00 Uhr	Erstkommunionfeier
Mo. 28.04.	10.00 Uhr	Dankgottesdienst der Kommunionkinder

### Regelmäßige Veranstaltungen:

Di. 10.00 – 11.30 Uhr	Krabbelgruppe im Pfarrheim
Di. 20.00 Uhr	Singkreisprobe
Sa. 17.00 – 19.00 Uhr	Pfarrbücherei offen
So. 10.00 – 12.00 Uhr	Pfarrbücherei offen

### Besondere Veranstaltungen:

Fr. 04.04.	09.00 Uhr	Krankenkommunion
------------	-----------	------------------

### Pfarrei St. Konrad Bad Neustadt

#### Regelmäßige Gottesdienste:

Mittwoch	08:00 Uhr	Messfeier
Montag	18:00 Uhr	Rosenkranz

Bei Beerdigungen entfällt normalerweise der Frühgottesdienst

#### Weitere Gottesdienste und Andachten:

Mi. 02.04.	19:00	Wort-Gottes-Feier - Bußgottesdienst
So. 06.04.	10:30	Messfeier - Fastenessen
Mi. 09.04.	18:30	Kreuzwegandacht
So. 13.04.	09:00	Messfeier
Gründonnerstag	17.04. 18:30	Messfeier
Karfreitag	18.04. 15:00	Wort-Gottes-Feier
Sa. 19.04.	21:00	Osternacht
Mo. 21.04.	10:30	Orchestermesse
Sa. 26.04.	19:00	Messfeier

#### Regelmäßige Termine:

Montag	17:30	Senioren-gymnastik
	18:00	Gitarrengruppe (3.4./17.4./31.4.)
	20:00	Probe Eintracht Frohsinn
Dienstag	19:45	Kirchenchor
	15:30	Krabbelgruppe
Mittwoch	09:00	Gedächtnistraining
Donnerstag	15:00	Kinderchor
	19:30	Gymnastikgruppe

Die Termine entfallen in den Schulferien.

#### Besondere Veranstaltungen:

erster Dienstag im Monat:	19:00	Hobbyclub
Donnerstag 03.4.	09.00	Krankenkommunion

### Pfarrei St. Nikolaus Herschfeld

#### Regelmäßige Gottesdienste:

Samstag	14.00 Uhr	u. 18.00 Beichtgelegenheit
Samstag	18.30 Uhr	Vorabendmesse
Sonntag	09.00 Uhr	Messfeier
Sonntag	18.30 Uhr	Andacht
Montag	08.30 Uhr	Stille Messe
Dienstag	08.30 Uhr	Messfeier
Mittwoch	18.30 Uhr	Rosenkranz
Donnerstag	18.30 Uhr	Messfeier
Freitag	18.00 Uhr	Rosenkranz
Freitag	18.30 Uhr	Messfeier

#### Dürrnhof

Sonntag	09.00 Uhr	Messfeier bzw. Vorabendmesse
---------	-----------	------------------------------

Bei Beerdigungen entfallen normalerweise die Gottesdienste an den betreffenden Werktagen.

#### Besondere Gottesdienste:

05.04.	18.30 Uhr	Familiengottesdienst mit Vorstellung der Firmlinge
06.04.	18.00 Uhr	Bußgottesdienst vor Ostern
13.04.	09.00 Uhr	Palmweihe an der alten Kirche, Prozession zur neuen Kirche und Messfeier
17.04.	18.30 Uhr	Abendmahlmesse u. Anbetung bis 21.00 Uhr
18.04.	15.00 Uhr	Feier vom Leiden und Sterben Christi
19.04.	21.00 Uhr	Osternachtfeier, anschl. Agape im Pfarrh.
20.04.	10.30 Uhr	Hochamt

#### Dürrnhof

13.04.	10.30 Uhr	Palmweihe am Feuerwehrh., Prozession zur Kirche und Messfeier
18.04.	15.00 Uhr	Feier vom Leiden und Sterben Christi
20.04.	6.00 Uhr	Auferstehungsfeier, anschl. Osterfrühstück

#### Regelmäßige Veranstaltungen:

Mittwoch	09.30 Uhr	Krabbelgruppe im Kindergarten
Mittwoch	15.30 Uhr	Probe Nikolaus-Kids im Pfarrheim
Donnerstag	16.30 Uhr - 18.00 Uhr	Bücherei geöffnet
Freitag	20.00 Uhr	Bibelkreis (1. u. 3. Freitag im Monat)

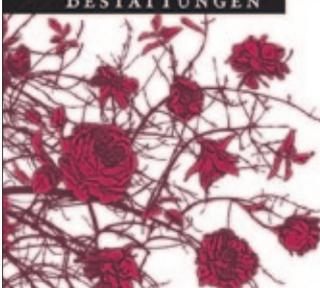
#### Besondere Veranstaltungen:

09.04.	14.00 Uhr	Seniorenkreis: Messfeier neue Kirche, anschl. gemütliches Beisammensein
18.04.	10.00 Uhr	Kolpingfamilie: Kreuzweg in Hollstadt

SEIT DREI GENERATIONEN –  
IHR PARTNER IN SCHWEREN ZEITEN.

## Bulheller

BESTATTUNGEN



Bestattungsvorsorge,  
Überführungen, Erd-,  
Feuer- und Seebestattung  
Landkreises Rhön - Grabfeld

---

Sprechen Sie mit uns –  
wir sind für Sie da.

---

in Bad Neustadt/Saale  
Telefon 09771-617761

## PFARREI TERMINE APRIL

### Pfarrei Mariä Himmelfahrt Bad Neustadt

#### Regelmäßige Gottesdienste:

- Mo. 16.00 Uhr Messfeier in der Vill´schen Stiftung (außer am Ostermontag, 21.04.)
- Di. 08:00 Uhr Messfeier in der Stadtpfarrkirche (außer am 22.04.)
- Mi. 10.00 Uhr Messfeier im BRK-Heim
- Sa. 10.00 Uhr Beichtgelegenheit in der Stadtpfarrkirche
- So. 09:00 Uhr Messfeier in der Kreisklinik (am 27.4. Wortgottesfeier)
- So. 18:00 Uhr Messfeier in der Stadtpfarrkirche (6.4. Bußgottesdienst)
- Bei Beerdigungen entfällt normalerweise der Frühgottesdienst.

#### Weitere Gottesdienste und Andachten:

- Di. 01.04. 18:30 Spätschichtandacht - „Mit wem teilst Du, Mensch?“
- So. 06.04. 10:30 Messfeier mit Firmlingen, anschl. Fastenessen
- Di. 08.04. 18:30 Spätschichtandacht - „Wohin gehst Du, Mensch?“
- So. 13.04. 10:00 Palmprozession und Messfeier (mit Kinderkirche im Gemeindehaus)
- 18:00 Messfeier mit Fatima-Andacht
- Do. 17.04. 20:00 Messfeier mit Fußwaschung
- Fr. 18.04. 09:00 Beichtgelegenheit in der Stadtpfarrkirche
- 10:00 Kreuzweg
- 15:00 Karfreitagssliturgie (ohne Kommunion)
- So. 20.04. 05:00 Osterfeier am Marktplatz
- 05:15 Auferstehungsfeier
- Mo. 21.04. 10:30 Messfeier
- So. 27.04. 10:00 Messfeier mit Erstkommunion
- 17:00 Andacht
- Mo. 28.04. 10:00 Messfeier – Dankgottesdienst für die Kommunionkinder

#### Regelmäßige Termine:

- Mo. 20.00 Uhr Kirchenchor
- Di. 14.00 Uhr Altenklub
- 15.00 Uhr Spiel- und Krabbelstunde für Kleinkinder im Kindergarten
- 15.00 – 17.00 Uhr Bücherei geöffnet
- 16.00 – 18.00 Uhr Kleiderlädchen dienstbereit
- Mi. 14.00 Uhr Mittwochsclub
- Do. 15.00 – 17.00 Uhr Bücherei geöffnet
- Jeden 1. Dienstag im Monat 19:00 Uhr Damenstammtisch
- Die Termine entfallen in den Schulferien

#### Weitere Termine:

- Freitag 04.04. 09.00 Krankenkommunion

### Pfarrei Heilige Familie Mühlbach

#### Regelmäßige Gottesdienste:

- Dienstag 17.00 Uhr Rosenkranz
- Donnerstag 17.00 Uhr Rosenkranz

#### Weitere Gottesdienste und Andachten:

- Fr. 04.04. 17:30 Aussetzung und Beichte
- 18:30 Messfeier
- Sa. 05.04. 17:30 Messfeier
- Fr. 11.04. 06:30 Frühschicht für Kinder
- 18:30 Bußgottesdienst
- Sa. 12.04. 17:00 Messfeier mit Palmprozession vom Kindergarten aus.
- Mi. 16.04. 08:30 Wort-Gottes-Feier – Frauengottesdienst
- Do. 17.04. 18:30 Messfeier
- Fr. 18.04. 10:00 Kinder- und Familienkreuzweg
- 15:00 Karfreitagssliturgie (ohne Kommunion)
- Sa. 19.04. 21:00 Osternacht
- So. 20.04. 10:30 Messfeier
- Mo. 21.04. 9:00 Messfeier
- Fr. 25.04. 18:30 Messfeier
- Sa. 26.04. 17:30 Messfeier

#### Messfeiern im Seniorenpflegeheim „Casa Reha“:

- Mittwoch 02.04. 16.00 Messfeier
- Mittwoch 09.04. 16:00 evang. Gottesdienst
- Mittwoch 16.04. 16.00 Wort-Gottes-Feier
- Mittwoch 23.04. 16.00 Messfeier
- Mittwoch 30.04. 16:00 Wort-Gottes-Feier

#### Weitere Termine:

- Fr. 04.04.3. 09:00 Krankenkommunion

### Ökumenische Seelsorge am Rhön-Klinikum Bad Neustadt

#### Regelmäßige Gottesdienste:

- Sa. 16.00 Uhr Vorabendmesse in der Herz- und Gefäß-Klinik, Kapelle
- So. 09.00 Uhr Eucharistiefeier od. Abendmahl (im Wechsel) in der Frankenklinik, Vortragsraum
- 10.30 Uhr Eucharistiefeier od. Abendmahl (im Wechsel) in der Neurologische Klinik, Foyer
- Di. 18.45 Uhr Evang. Abendgottesdienst in der Herz- und Gefäß-Klinik, Kapelle
- Mi. 18.15 Uhr Eucharistiefeier od. Wort-Gottes-Feier in der Neurologische Klinik, Foyer
- Do. 18.45 Uhr Eucharistiefeier od. Wort-Gottes-Feier in der Herz- und Gefäß-Klinik, Kapelle

#### Besondere Gottesdienste und Termine:

- Karfreitag, 18.04. 09.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der Frankenklinik, Vortragsraum
- 15.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der Herz- u. Gefäß-Klinik, Kapelle
- 18.15 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der Neurologischen Klinik, Foyer
- Karsamstag, 19.04. 16.00 Uhr kein Gottesdienst
- 20.00 Uhr Eucharistiefeier/Feier der Osternacht in der Herz- und Gefäß-Klinik, Kapelle

## PFARREI TERMINE APRIL

### Pfarrei St. Jakobus Löhrieth

#### Regelmäßige Gottesdienste:

Sonntag 19:00 Uhr Rosenkranz

Mittwoch 19:00 Uhr Rosenkranz

#### Weitere Gottesdienste und Andachten:

Do. 03.04. 19:00 Messfeier – Bußgottesdienst

So. 06.04. 09:00 Messfeier - Fastenessen

Mi. 09.04. 18:30 Messfeier

Do. 10.04. 14:30 Andacht für Senioren mit Krankensalbung (nicht nur für Senioren)

Samstag	12.04.	18:00	Messfeier
Gründonnerstag	17.04.	19:00	Andacht
Karfreitag	18.04.	09:00	Wort-Gottes-Feier
		15:00	Kreuzwegandacht
Ostersonntag	20.04.	06:00	Auferstehungsfeier
Ostermontag	21.04.	09:00	Messfeier
Donnerstag	24.04.	18:30	Messfeier
Sonntag	27.04.	09:00	Messfeier

#### Besondere Veranstaltungen:

Fr. 04.04. 09:00 Krankenkommunion

## Veranstungskalender

MI 02.04. 19:00 Uhr	<b>Vortrag: Heuschnupfen, Neurodermitis und Nahrungsmittelallergien - was kann man selbst tun; Dr. Martin von Rosen</b> Volkshochschule Bad Neustadt	Bildhäuser Hof
FR 04.04. 20:00 Uhr	<b>CULTURE SLAM, Bühne frei</b> Kulturwerkstatt Rhön-Grabfeld e.V.	Bildhäuser Hof
SA 05.04. 11:15 Uhr	<b>KinderUni: Ich hab da eine Idee ...</b> <b>Prof. Dr. Christoph Bunsen, FH Würzburg</b> Volkshochschule Bad Neustadt	Bildhäuser Hof
SO 06.04. 17:00 Uhr	<b>Orgelkonzert mit Matthias Braun</b> Kath. Pfarramt St. Konrad	Kath. Pfarrkirche St. Konrad
SO 06.04. 15:00 Uhr	<b>Kindertheater: Der Gruffelo;</b> <b>Theater Lanzelot, Nürnberg</b> städt. Kulturarbeit	Bildhäuser Hof
MO 07.04. 19:30 Uhr	<b>Multivision SRI LANKA, mit Kay Maeritz</b> Volkshochschule Bad Neustadt	Stadtsaal Gartenstadt
MI 09.04. 19:30 Uhr	<b>Vortrag: Homöopathische „Arzneitypen“ und deren Bedeutung in der Praxis; Referent: Frank Häusler</b> Volkshochschule Bad Neustadt	Bildhäuser Hof
FR 18.04. 15:00 Uhr	<b>Musik zur Passion</b> Evangelische Kantorei	Christuskirche
SO 27.04. 15:00 Uhr	<b>Kindertheater: Max und Moritz</b> städt. Kulturarbeit	Bildhäuser Hof

## Standkonzerte auf dem Marktplatz

**Jeweils sonntags  
10.30 bis 11.30 Uhr**

Es spielen folgende Musikkapellen (MK) im April 2014:

**06.04. Dead Horse Big Band**

**13.04. Frickenhäuser Musikanten**

**20.04. MK Unter-/Oberebersbach**

**27.04. MK Wegfurt**

Im Online-Shop:

Bücher  
Hörbücher  
E-books  
Filme  
Software  
Musik  
Kalender  
Noten  
Games  
u.v.m.

**papierschnitt**  
*Das Buchhaus am Rathaus*

**Buchtipp  
des Monats**

Emma Healey  
**Elizabeth wird vermisst**

**14.99**

[www.papierschnitt-badneustadt.de](http://www.papierschnitt-badneustadt.de)

## VERANSTALTUNGEN IM JUGENDZENTRUM

### Ska-Punk von nah und fern im JUZE

Am 05. April öffnet das JUZE wieder seine Pforten und lädt alle Freunde von Ska, Punk und Reggae zum Schwingen des Tanzbeins ein. Die „initiative for music & youth culture nes“ konnte dazu die namhafte und in der Region bestens bekannte Band „Rafiki“ gewinnen, die von ihren Freunden „Jump the Shark“ aus Lindau unterstützt werden.

„Music was my first love and there's a good chance that it will be my last“ - Eigentlich würde dies als Bandbiographie schon reichen, denn es steckt alles Essenzielle über die sieben Chaoten von „Jump the Shark“ drin: Dass sie so richtig Bock haben. Darauf, auf der Bühne zu stehen und abzugehen bis der Morgen graut und die Beine schlapp machen. Darauf, gemeinsam zu feiern und die guten Zeiten zu beschwören, als ob's kein Morgen gäbe. Ihr Sound lässt sich nicht nur auf Ska reduzieren, sondern liebäugelt mit Reggae, Swing, Punk und Rockabilly, doch die Konstante der Band ist und bleibt die Liebe zur Musik.

Ebenso lassen sich „Rafiki“ nicht lumpen und bringen mit ihrer energiegeladenen Live-Show das JUZE zum Beben. Die fünf Jungs aus der Rhön gründeten ihre Band im Jahre 2002 und verschrieben sich dem deutschsprachigen Ska-Punk. Rhythmische Off-Beat-Passagen mit eingängigen Bläserthemen ergänzen sich perfekt mit melodischen Punksequenzen. Inhaltlich wird der Bogen von sozialen Problemen bis hin zum unbeschwerten Partyleben geschlagen. Ihre abwechslungsreiche, ehrliche und authentische Musik beschert ihnen eine immer größer werdende Fangemeinde, die



Quellen: [www.rafiki-rocks.de](http://www.rafiki-rocks.de) / [www.jumptheshark.de](http://www.jumptheshark.de)

gemeinsam mit „Rafiki“ vor und auf der Bühne abgeht.

Das Konzert findet am 05. April im JUZE, Rederstraße 2, Bad Neustadt statt. Einlass ab 20 Uhr, Eintritt wird erhoben.

### „Back to the 90s“ im JUZE

Wer kennt sie nicht, die Ohrwürmer der 90er Jahre wie „What is love“ von Haddaway oder „Mambo No. 5“ von Lou Bega? Wer kann sich nicht noch an romantische Augenblicke mit Celine Dion bei „My Heart will go on“ oder „Time to say Goodbye“ von Andrea Bocelli erinnern? Jeder hat so seine persönlichen Erlebnisse, die er mit der Musik verbindet und jeder kennt die Lieder dieser Zeit.

Die „initiative for music & youth culture“ lädt dazu ein, sich von DJ MaxRich in einer musikalischen Zeitreise zurück in die 90er Jahre versetzen zu lassen und alte Erinnerungen zu wecken.

Die Party steigt am 12. April ab 20 Uhr im JUZE, Rederstraße 2, Bad Neustadt. Wer im passenden 90er Jahre-Outfit erscheint, erhält freien Eintritt!

## RUHIGE TÖNE IM JUZE

Zu einem Konzert der besonderen Art strömten viele Jugendliche und Jungebliebene ins JUZE nach Bad Neustadt. Mit dem JUZE in Bad Neustadt verbinden die meisten Leute schrille Gitarren, grollende Bässe und kreischenden Gesang. Musik also, der nicht jedes Gehör zugetan ist. Dieses Vorurteil zu widerlegen, daran arbeitet die initiative for music & youth culture ständig und wie dieses Konzert nun zeigt auch sehr erfolgreich. Es war ein Konzert der sanften Töne und der tiefgründigen Texte, zu dem die jungen Organisatoren rund um Vorstand Ralf Roszbach geladen haben. Eingeleitet wurde der Abend durch das Duo „Minimal“ aus Hohenroth. Eine Gitarre und ein Mikro reichen Adrian ... und Iris Eck um die Blicke des Publikums auf sich zu ziehen und den Raum in eine besondere Atmosphäre zu tauchen. Mit ihrer persönlichen Interpretation von bekannten Songs, sorgten die beiden für einige Aha-Effekte im Publikum. Ausschließlich

eigene Lieder hingegen spielten die fünf Jungs von „Taste of Affinity“. Wer diese Rockband aus Münnerstadt kennt wundert sich vielleicht über ihren Auftritt als Vorband von „Senore Matze Rossi“. Doch mit einem reinen Acoustic Set haben sie gezeigt, dass ihre tief sinnigen Texte auch mit ruhigen Tönen perfekt harmonieren.

Das Publikum war begeistert und auch der Mainact dieses Abends, „Senore Matze Rossi“ zeigte sich tief beeindruckt, wie er gleich zu Beginn zum Ausdruck brachte. Er kenne das JUZE schon von früheren Konzerten und es ist die dritte Generation an Jugendlichen, die diesen Ort mit Leben füllen. Für dieses Engagement und die Einladung zu diesem Konzert dankte er insbesondere Florian Hein, dem 2. Vorsitzenden der initiative for music & youth culture.

Matthias Nürnberger, so der leibliche Name von „Senore Matze Rossi“ lässt tief in seine Seele blicken, wenn er



seine Lieder spielt. Mit seiner Gitarre in der Hand und einer Mundharmonika sitzt er auf einem Barhocker und singt von Trauer, Freude, Liebe und dem Leben. Seiner rauchigen Stimme merkt man die Vergangenheit als Punksänger an, seinen Texten hingegen nicht.

Voller Gefühl erzählt er Geschichten, in die sich jeder hineinversetzen kann und die unter die Haut gehen. So ist es nicht verwunderlich, dass das Publikum am Ende des

Konzerts eine Zugabe forderte. Dies ließ sich „Senore Matze Rossi“ nicht nehmen und ließ noch ein ganz besonderes Schmankerl zukommen. Er spielte ganz exklusiv zwei neue Lieder seines neuen Albums, welches er zurzeit aufnimmt.

Dieser Abend hat gezeigt, dass die ruhigen Töne im JUZE sehr gut ankommen und die Arbeit der initiative for music & youth culture die Musikszene in Bad Neustadt bereichert.

Ich hab da ,ne Idee! Wer kann mir das bauen? - Warte, ich zeichne es mal schnell...

### Vorlesung am 5. April 2014 um 11 Uhr c.t. im Bildhäuser Hof

Referent: Prof. Dr.-Ing. Christoph Bunsen,

FH Würzburg - Schweinfurt, Fakultät Maschinenbau

## Die KinderUni in Bad Neustadt

Technisches Zeichnen war gestern, heute erfolgen solche Arbeiten am Computer. Natürlich braucht man, wenn man etwas bauen will, egal ob waveboard oder Auto-

motor, immer noch technische Zeichnungen. Aber man macht so etwas natürlich nicht mehr mit Papier und Tusche, sondern am Rechner. Und man beginnt auch nicht

gleich mit der technischen Zeichnung, sondern „modelliert“ erst einmal. Modellieren, das bedeutet, ich „baue“ meine Konstruktion virtuell am Rechner.

Dann kann ich sie drehen, von allen Seiten ansehen, ändern, umgestalten, wenn mir etwas nicht gefällt, und allerlei weitere nützliche Dinge tun.

Wir werden uns kurz ansehen, wie die Erfinder und Konstrukteure früher gezeichnet haben, zum Beispiel,

wie Leonardo da Vinci seinen Hubschrauber dargestellt hat, den er schon 1483 (!) erfunden hat.

Und natürlich werden wir in die Zukunft blicken: in die virtuelle Realität.

Wir arbeiten live mit einem 3D-CAD-System, wo wir schrittweise sehen, wie unsere Konstruktion entsteht. Und wir werden darüber sprechen, was man alles können muss, um ein solches System sinnvoll zu bedienen.

## NEUES AUS DER STADTBIBLIOTHEK

### Ab 02.04.2014 Großer Bücherflohmarkt in der Stadtbibliothek

Bücher für wenig Geld gibt es auf dem Flohmarkt, den die Stadtbibliothek ab Mittwoch, den 02.04.2014 veranstaltet. Ausgeschiedene Bücher können zu einem Preis von 1,00 Euro erstanden werden. Zeitschriften kosten 0,20 Euro pro Stück. Außerdem werden noch Hörbücher ab 0,50 Euro verkauft. Das Angebot ist bunt gemischt: Kinder- und Jugendbücher, Romane und Sachbücher. Der Bücherflohmarkt kann während den üblichen Öffnungszeiten der Stadtbibliothek besucht werden:

Mittwoch von 14 bis 18 Uhr

Montag, Dienstag, Donnerstag, und Freitag von 10 bis 18 Uhr.

#### Unsere Roman-Empfehlung:

**Natalia Sanmartin Fenollera, Das Erwachen der Signora Prim, Thiel, 2013**

Angelockt durch eine ungewöhnliche Stellenanzeige kommt Prudencia Prim, eine unabhängige, gebildete, moderne und mit zahlreichen Titeln versehene junge Frau in San Arnois an, um dort „einem höflichen Mann und seinen Büchern als Bibliothekarin zur Seite zu stehen“. Zwar hat Prudencia Prim, die Bücher liebt und selbst auf der Flucht ist vor dem Getöse der Welt, das gute Gefühl, dass dies der Tag ist, auf den sie ihr Leben lang gewartet hat. Doch wie nachhaltig sich ihr Leben verändern wird, weiß sie nicht. Denn in San Ireneo ist nichts, wie es scheint...

#### Unsere Sachbuch-Empfehlung:

**Christiane Steffan, Frühlingshafte Paperballs – niedliche Tiere und zauberhafte Blüten, Frech, 2014**

Frühlingshafte Paper Balls. Niedliche Tiere und Blüten. Die beliebten Paper Balls jetzt als niedliche Osterfiguren. Aus bunten oder einfarbigen Papierstreifen, Perlen und Draht entstehen süße Figuren, wie frisch geschlüpfte Küken oder dekorative Blumenarrangements mit Tulpen und Osterglocken. Genaue Anleitungen und exakte Vorlagen machen das Nacharbeiten der Paper Balls einfach.

#### Unsere Kinderbuch-Empfehlung:

**Julia Boehme, Tafiti und die Reise ans Ende der Welt, Loewe 2013**

### Das lesen die Bad Neustädter am liebsten

Platz 1: Jussi Adler-Olsen, Erwartung, 2013

Platz 2: Jonas Jonasson, Die Analphabetin, die rechnen konnte, 2013

Platz 3: Nele Neuhaus, Eine unbeliebte Frau-Mordsfreunde, 2012

Platz 4: Echt übel!!! (Greg's Tagebücher 8), 2013

Platz 5: Graeme Simsion, Das Rosie-Projekt, 2014

Platz 6: Jonas Jonasson, Der Hundertjährige, der aus dem Fenster stieg und verschwand, 2011

Platz 7: Khaled Hosseini, Traumsammler, 2013

Platz 8: 20 Minuten sind genug! - und dann in den Backofen (Backbuch)

Platz 9: Rita Falk, Sauerkraut-Koma, 2013

Platz 10: Christine Westermann, Da geht noch was, 2013

### Termine im April

02.04.2014 ab 14.00 Uhr großer Bücherflohmarkt in der Stadtbibliothek

### Öffnungszeiten der Bibliothek – Alte Pfarrgasse 3

Mo, Di, Do, Fr 10.00 – 18.00 Uhr u.  
Mi 14.00 – 18.00 Uhr

Im Internet finden Sie uns unter  
[www.stadtbibliothek-nes.de](http://www.stadtbibliothek-nes.de)

Tafti, das kleine Erdmännchen, hat einen großen Wunsch: Er möchte unbedingt herausfinden, was sich hinter dem geheimnisvollen Hügel in der Ferne verbirgt. Ob dort wirklich das Nichts ist, wie Opapa behauptet? Tafiti will es wissen! Heimlich macht er sich auf die weite Reise. Dabei muss er nicht nur allerlei Gefahren überstehen, sondern findet auch einen richtig guten Freund.



Mariocoba pixelio.de

## CANTABILE-TOUR 2014

Sie brauchen keine aufwendige Licht- und Lasershow. Keinen dramatischen effektvollen Auftritt. Gregorianika erweckt die Begeisterung beim Publikum schon einzig und allein durch die Brillanz ihrer unverwechselbaren Stimmen. Oft kopiert und nie erreicht! Wenn dieser Chor zu singen beginnt, fühlt man sich unweigerlich zurückversetzt ins Mittelalter. Gewaltig und kraftvoll erklingen die Stimmen und verursachen beim ersten Ton Gänsehaut bei den Zuhörern. Gregorianika-Konzerte wurden erneut von SWR und ORF in großen Fernsehproduktionen aufgezeichnet. Geprägt durch die tiefe Spiritualität und den makellosen Klang zeigt der Chor, dass die klassische Gregorianik bis heute nichts an seiner Faszination verloren hat. Der atemberaubend reine Gesang wird durch die außergewöhnliche Akustik in Kirchen, Höhlen und Klöstern besonders hervorgehoben. Gerade die schlichte Präsentation in Verbindung mit der mystischen Atmosphäre entführt den Zuhörer in längst vergangene Zeiten. Gregorianika ermöglicht seinem Publikum in jedem Konzert wunderschönen Moment zum Innehalten. Ein Konzertabend der in Erinne-

# GREGORIANIKA



rung bleiben wird. Versprochen!

### CANTABILE-TOUR 2014

Mit dem aktuellen Programm der Cantabile-Tour wird das mystische Mittelalter in die heutige Gegenwart gehoben. Eine Verschmelzung die eine ergreifende Klangschönheit präsentiert. Gregorianika lässt das Publikum diese Intensität aus längst vergangenen Zeiten erleben. Der Chor stellt erneut seine einzigartige Wandlungsfähigkeit unter Beweis. Von klassischen Chorälen, dem berührenden „Ameno“ bis hin zu den beliebten eigenen Kompositionen. Die Künstler verzaubern mit enormer Stimmgewalt und überraschen mit vielen neuen Beiträgen, die bisher so nicht zu hören waren ...

### Der Chor

Die Chormitglieder haben eine klassische Gesangsausbildung absolviert und lernten sich 2002 in Lemberg (Weltkulturerbe) in der Ukraine am Gesangskonservatorium kennen. Dort entdeckten sie auch ihre gemeinsame

Leidenschaft für gregorianischen Gesang. Dieser stellt im Ursprung das gesungene Wort einstimmigen liturgischen Gesang in lateinischer Sprache dar. Dieser einzigartige Chor zeigt, wie Gregorianik heute klingen kann – authentisch und modern.

**Datum : Sonntag, 18. Mai 2014**

**Beginn : 18:00 Uhr**

**Karmelitenklosterkirche, 97616 Bad Neustadt a.d.Saale**

Kartenverkauf:

Tabak- und Genusswelt Arnold, Spörleinstr. 26, Bad Neustadt a.d. Saale, Tel: 09771-40 53  
in allen Geschäftsstellen der Main-Post mit Ticketverkauf in Schweinfurt und Bad Neustadt a.d. Saale,  
Tickethotline: 0931-600 160 00  
online über [www.reservix.de](http://www.reservix.de) (ab dem 14.04.2014) und für Kurzentschlossene an der Abendkasse

## Anmeldung für die Staatliche Wirtschaftsschule Bad Neustadt für das Schuljahr 2014/2015

Die Anmeldung für die Aufnahme in die Staatliche Wirtschaftsschule Bad Neustadt beginnt am **Montag, 31. März** und dauert bis einschließlich **Freitag, 11. April 2014**. Während dieser offiziellen Anmeldezeit ist das Sekretariat in der Franz-Marschall-Straße 14 (Tel. 09771-2648) von Montag mit Freitag von 08:00 bis 16:00 Uhr geöffnet. Die Anmeldung erfolgt persönlich durch die Erziehungsberechtigten.

Für die **7. Klasse der vierstufigen Wirtschaftsschule** können Schüler der 6. und 7. Klasse der Mittelschule, Realschule und des Gymnasiums angemeldet werden. Bei der Anmeldung sind das Zwischenzeugnis im Original und die Geburtsurkunde im Original (Familienstammbuch) bzw. beglaubigt mitzubringen. In die **10. Klasse der zweistufigen Wirtschaftsschule** können Mittelschulabsol-

venten mit qualifizierendem Hauptschulabschluss aufgenommen werden, die im Quali- oder Jahreszeugnis im Fach Englisch mindestens die Note „befriedigend“ (3) haben. Bei der Anmeldung sind zunächst das letzte Zwischenzeugnis und die Geburtsurkunde im Original (Familienstammbuch) bzw. beglaubigt vorzulegen sowie ein Passfoto. **Nach Erhalt des Qualizeugnisses ist dieses mit dem Jahreszeugnis im**

**Original umgehend nachzureichen.** Schüler der 9. Klasse der Realschule und des Gymnasiums können unter bestimmten Voraussetzungen ebenfalls angemeldet werden. Eine Anmeldung für die zweistufige Wirtschaftsschule ist noch bis einschließlich **8. August 2014** möglich. Aus schulorganisatorischen Gründen wird jedoch darum gebeten, sich möglichst bis 22. März anzumelden.

## INFOS AUS DER VOLKSHOCHSCHULE

### Vortrag: Heuschnupfen, Neurodermitis und Nahrungsmittelallergien - was kann man selbst tun?

Allergien nehmen ständig zu. Ein Großteil der Bevölkerung ist betroffen - vom Säugling bis zum Hochbetagten. Während die Schulmedizin außer Symptomlinderung kaum Alternativen bietet, kann man naturheilkundlich auch in hoffnungslosen Fällen helfen, weil das Gesamtsystem Mensch behandelt wird und nicht einzelne Organe. Herr Dr. Martin von Rosen wird an diesem Abend auf diese Fragen eingehen. Der Eintritt ist frei!

**Termin: Mittwoch, 02.04.14, 19:00 Uhr im Bildhäuser Hof (Großer Saal)**

### Sri Lanka, Paradies verloren – wiedergefunden?

#### Eine Multivision mit Kay Maeritz am 07.04. um 19.30 Uhr im Stadtsaal Gartenstadt

Sri Lanka, das ehemalige Cylon, galt lange als paradiesisches Eiland. Traumhafte Strände, üppige Natur und Sri Lankas kulturelles Erbe zogen Besucher aus der ganzen Welt in den Bann. Doch der lange andauernde Bürgerkrieg zwischen Tamilen und Singhalesen hat das Land in seiner Entwicklung zurück geworfen. Dazu hat der Tsunami am 26.12.2004 Sri Lanka schwer getroffen und weite Gebiete an der Küste verwüstet. Glücklicherweise ist der Bürgerkrieg Vergangenheit. Seit im Frühjahr 2009 die Tamil-Tiger überrannt wurden herrscht Frieden und die vorwiegend tamilisch besiedelten Gebiete im Norden und Osten Sri Lankas erholen sich langsam vom langen Bürgerkrieg. Paradiesisch wirkt die Insel jedenfalls auf Besucher. Kay Maeritz bereist alle Regionen der Insel auf der Suche nach ihren faszinierenden Sehenswürdigkeiten, den Tempeln und Festen, die zu den faszinierendsten Asien zählen. Wer die Peraheras, die großen Umzüge, in Kandy oder Kataragama mit ihren unzähligen Tänzerinnen, Trommlern und Elefanten gesehen hat, wird diese Erlebnisse nicht mehr vergessen. Kaum weniger beeindruckend sind Besuche bei Vollmond in den Tempeln, wenn in Sri Lanka das Leben ruht und gläubige Buddhisten an den Schreinen ihre Blumengaben niederlegen.

Karten zum Preis von 8 €/ erm. 6 € gibt es nur an der Abendkasse!

#### Infos und Anmeldungen im Vhs-Sekretariat

Alte Pfarrgasse 3, 97616 Bad Neustadt,

Tel: 09771/9106-401

Homepage: [www.vhs-nes.de](http://www.vhs-nes.de) /

Facebook: [www.facebook.com/vhsnes](http://www.facebook.com/vhsnes)

#### Geschäftszeiten:

Mo. u. Di.	08.00 – 12.00 u. 14.00 – 16.00 Uhr
Mi.	08.00 – 13.30 Uhr
Do.	08.00 – 12.00 u. 14.00 – 18.00 Uhr
Fr.	08.00 – 12.00 Uhr

### Kurse (Anmeldung erforderlich)

#### Schnupperkurs für Senioren: PC - Internet - Email (B 205)

Sa. 05.04.; 09.00 – 18.00 Uhr, Vhs im Bildhäuser Hof

#### Pflegeheimaufenthalt - wer trägt die Kosten? (A 109)

Di. 08.04.; 19.00 - 20:30 Uhr, Rhön-Gymnasium

#### Bildbearbeitung mit Adobe Photoshop Elements 8.0 (B 313)

Fr. 11.04.; 18.30 - 21:30 Uhr u. Sa. 12.4.; 09.00 – 14.30 Uhr, Vhs im Bildhäuser Hof

#### PC-Basiswissen I Grundlagen Windows 7 und Office 2010 (B 203)

Sa. 26.04. ; 09:00 – 18:00 Uhr, Vhs im Bildhäuser Hof

#### Informationen zu Facebook und Twitter (B 340)

Di. 29.04.; 18.00 – 21.30 Uhr, Vhs im Bildhäuser Hof

#### Pilates für Anfänger (G 418)

Mi. 30.04. – 2.7.; 18.30 – 19.30 Uhr, Vhs im Bildhäuser Hof

#### Zumba® (G 490)

Mi. 30.04. – 09.07.; 19.15 – 20.15 Uhr, Sportheim des SV Herschfeld

### Vortrag: Homöopathische „Arzneitypen“ und deren Bedeutung in der Praxis

Es ist ein faszinierendes Thema: Manchmal können Charaktereigenschaften und Allgemeinsymptome eines Menschen wichtige Hinweise für ein homöopathisches Arzneimittel geben, das ihm bei verschiedenen Krankheiten helfen kann. Die klassische Homöopathie verwendet hierfür den Begriff des sogenannten „Konstitutionsmittels“ – je nach Strömung in der Homöopathie wird dabei mehr oder weniger Wert auf die Bedeutung der Charaktereigenschaften eines Menschen gelegt. Frank Häusler erläutert anhand von Beispielen welche Bedeutung und vor allem, welchen Nutzen psychische Symptome und Charaktereigenschaften eines Patienten in der klassisch-homöopathischen Behandlung haben. Der Eintritt ist frei!

**Termin: Mittwoch, 09.04.14, 19.30 Uhr im Bildhäuser Hof (Großer Saal)**

**Das neue Programmheft der Volkshochschule Bad Neustadt und Rhön-Saale e.V. liegt bei allen Banken, Sparkassen, Stadt- und Gemeindeverwaltungen aus. Anmeldungen sind jederzeit online möglich unter [www.vhs-nes.de](http://www.vhs-nes.de).**

**Folgen Sie uns auf Facebook unter [www.facebook.com/vhsnes](http://www.facebook.com/vhsnes) und werden Sie Fan!**

## BAD NEUSTADT A. D. SAALE AUF DER ITB IN BERLIN VERTRETEN

Starke positive Signale für die internationale Reisebranche, meldet die ITB Berlin, die vom 05.-09.03.2014 ihre Pforten geöffnet hatte.

Nach einer Pressemitteilung der ITB verzeichnete sie in diesem Jahr ein Plus von vier Prozent bei den Fachbesuchern und gestiegene Geschäftsabschlüsse, die nach Schätzungen der Messe Berlin bei 6,5 Milliarden Euro lagen. Im Blickpunkt der weltweit führenden Messe der Reiseindustrie, standen unter anderem die Themen Reisebuchungen und nachhaltiges Reisen. In diesem Jahr präsentierte sich mit einem äußerst ansprechenden Messestand in der Bayernhalle das Bäderland Bayerische Rhön (Bad Kissingen, Bad Bocklet, Bad Königshofen, Bad Brückenau und Bad Neustadt a. d. Saale). Hier hatten die 5 Bäderorte, vertreten durch die Kurdirektoren, viele Gelegenheiten mit Vertretern der Presse, mit Persönlichkeiten von Funk und Fernsehen, der Politik und touristischer Verbände in Verbindung zu treten, um die Attraktivität der Region deutlich zu unterstreichen, sich auszutauschen und geschäftliche Verbindungen zu knüpfen. So informierte sich unter anderen Frau Monika



Herr Landrat Thomas Bold, Landkreis Bad Kissingen, Landtagsabgeordneten Herrn Franz-Josef Pschirrer, Herr Michael Pfaff, Geschäftsführer Tourismus GmbH Bayerische Rhön Herr Thomas Beck, Kurdirektor von Bad Bocklet, Herr Frank Oette, Kurdirektor von Bad Kissingen, Anja Hildmann, Geschäftsführerin Tourismus und Stadtmarketing Bad Neustadt GmbH.

Baumgartner, beliebte, deutsche Volksschauspielerin auf der ITB im Gespräch mit Anja Hildmann, Kurdirektorin von Bad Neustadt a. d. Saale, über den Gesundheitsstandort Bad Neustadt a. d. Saale und seinen Angeboten. Die Vertreter des Bäderlandes nutzten natürlich auch die

Gelegenheiten zum Informationsaustausch mit dem Landtagsabgeordneten Herrn Franz-Josef Pschirrer.

Als besonderer Gast am Messestand wurde der Präsident des Deutschen Heilbäderverbands e. V. Herr Ernst Hinsken von Kathrin Beetzen (Leitung Marketing der Bayrischen

Staatsbad GmbH Bad Kissingen) und Anja Hildmann, Kurdirektorin von Bad Neustadt a. d. Saale begrüßt, der sich zum Thema: IRHÖNMAN – Wellness- und Bewegungstage informierte. Alle sind sich einig, die Rhön, das „Land der offenen Ferne“ ist inzwischen gefragter denn je.

3 Wochen für nur 5,- Euro testen!

Rhön- u. Saalepost

**Ihre Vorteile auf einen Blick:**

18 x Rhön- u. Saalepost • 3 x rtv – Ihr kostenloses TV-Magazin  
Das Abo endet automatisch

Rhön- u. Saalepost · Industriestraße 8 · 97616 Bad Neustadt  
Tel. 09771/9193-0 · Fax 09771/9193-55 · service@rhoen-undsaalepost.de

Ja, ich möchte die Rhön- u. Saalepost von montags bis samstags drei Wochen lang zum Sonderpreis testen. **Das Abo endet automatisch.**

Gewünschter Beginn des Abos \_\_\_\_\_

Name \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

PLZ/Ort \_\_\_\_\_

Tel. \_\_\_\_\_ Geb.-Datum\* | | | | 1 | 9 | \_\_\_\_\_

Die Bezugsgebühren von 5,00 €, können von folgender Bankverbindung abgebucht werden:

Bank \_\_\_\_\_

BLZ | | | | | | | | \_\_\_\_\_

Konto-Nr. | | | | | | | | \_\_\_\_\_

IBAN \_\_\_\_\_

BIC \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

© Wochensubs 2013

## „IRHÖNMAN“ 2014

### Wellness- und Bewegungstage in Bad Neustadt a. d. Saale

Der „IRHÖNMAN“, in diesem Jahr unter der Schirmherrschaft vom Mitglied des Deutschen Bundestages Frau Sabine Dittmar, gewinnt von Jahr zu Jahr immer mehr an Attraktivität und Publicity in Bad Neustadt a. d. Saale und der Region.

Nicht der Leistungssport und die Jagd nach Bestzeiten, sondern Freude und Spaß an der Bewegung stehen dabei im Mittelpunkt. Ob Groß oder klein – ob alt oder jung – jeder kann mitmachen und sich als IRHÖNMAN fühlen, weil JEDER IRHÖNMAN werden kann!

Marktplatz-Konzert, Sparkassen-Stadtlauf, Wett-Schwimmen und Rhöner-Kuppenritt bilden ein einmaliges, großes Event, dem ein grandiose Zusammenspiel aller beteiligten Sponsoren und Vereine voraus ging. Und so starten die Tage:

#### Donnerstag, 10. Juli 2014 Auftakt Marktplatzkonzert um 19:00 Uhr

Los geht's bereits am Donnerstag mit dem Auftakt der weit über Bad Neustadt hinaus beliebten Marktplatzkonzerte. Livemusik mit der „Occasional Big Band“ aus Hammelburg, kulinarische Köstlichkeiten und bis zu 5000 Besucher läuten ein spannendes und bewegungsreiches Sommerwochenende ein.

#### Freitag, 11. Juli 2014 Sparkasse –Stadtlauf um 17:30 Uhr

Sportlich starten die IRHÖNMAN Wellness und Bewegungstage dann am Freitag, 11. Juli 2014 mit dem Sparkassen - Stadtlauf einem sportlichen Großereignis. Der Bambini-Lauf startet bereits um 17.30 Uhr. „Wetten dass“ die Sparkassenwette geht

ebenfalls in eine neue Runde, denn aus der Sparkassenstiftung stehen erneut 10.000,- Euro für 20 Kindergärten bereit. Bedingung ist, dass mindestens 2.500 Teilnehmer an den Start gehen. Bereits in den vergangenen Jahren hat die Sparkasse, Dank des Ehrgeizes der Teilnehmer, ihre Wette verloren und auch die für nächstes Jahr ausgewählten Kindergärten, aus dem gesamten Landkreis Rhön-Grabfeld, wollen mit der Unterstützung aller Starter dafür sorgen, dass es dabei bleibt. Allen Teilnehmern stehen, die aus den Vorjahren bekannten Walking- und oder Joggingstrecken zur freien Auswahl.

Sportlicher Höhepunkt wird dann um 19.30 Uhr der Hauptlauf über knapp 10 km, bei dem die Spitzenläufer angespornt durch die vielen Zuschauer mehrfach ihre Temporunden um die Stadtmauer und durch die Innenstadt ziehen. Abgerundet wird der Sparkassen-Stadtlauf mit der großen After Run Party zu die Live-Band „Wildfeier“ auf der Marktplatzbühne rocken wird.

#### Samstag, 12. Juli 2014 ab 11 Uhr

„Wir gegen ihn – Alles Wasser will“ mit Weltmeister im Freiwasserschwimmen **Thomas Lurz**

Das Erlebnisbad in Bad Neustadt a. d. Saale „Triamare“ bietet am Samstag, den 12. Juli 2014 jede Menge Aktionen von 11 bis 22 Uhr. Getreu dem Motto des Bades „alles Wasser wolt“. In Kooperation mit der VR-Bank Rhön-Grabfeld, der AOK Schweinfurt, dem VfL 1860 Sportfreunde Bad Neustadt und dem Point Center, das Gesundheitszentrum in Bad Neustadt a. d. Saale.



Mit dem erfolgreichsten deutschen Freiwasserschwimmer Thomas Lurz, ist es der Tourismus und Stadtmarketing Bad Neustadt GmbH, mit Unterstützung der dentaMEDIC Zahnarztpraxen und dem Gesundheitszentrum Point Center in Bad Neustadt a. d. Saale gelungen, den 10-fachen Weltmeister, Silbermedaillen-Gewinner der Olympischen Spiele in London 2012 und mehrfachen Goldmedaillen-Gewinner für einen Tag im TRIAMARE zu gewinnen.

#### !!!DAS HIGHLIGHT!!!

THOMAS LURZ stellt sich in einer Staffel 210 Schwimmern, die gegen ihn antreten.

DIE STAFFEL: 7 Gruppen à 30 Schwimmer gegen Thomas Lurz!

Egal ob Vereine, Firmen, Stammtische oder Freundeskreise, jeder kann sich als Gruppe von 30 Personen bewerben und als Staffel gegen Thomas Lurz antreten.

DIE STAFFEL-BEWERBUNG: Natürlich unter [www.irhoenman.de](http://www.irhoenman.de) und das Beste ist, auch Einzelbewerbungen für das Staffel-Schwimmen sind möglich!

EINSENDESCHLUSS DER STAFFELBEWERBUNG: 12.06.2014. Bei Einsendungen von mehr als 7 Gruppen entscheidet das Los. Teilnehmer der Staffel ab 8 Jahren (Kinder zwischen 8 und 14



## „IRHÖNMAN“ 2014

Jahren nur in Begleitung eines Erziehungsberechtigten). Der Tag im Triamare wird abgerundet mit einem Motivations-Symposium „Wie werde ich Multiplikator, um Begeisterung für sportliche Aktivitäten zu schaffen?“

An der Talkrunde werden neben der Schirmherrin Frau Sabine Dittmar und Herrn Thoman Lurz, Herrn Prof. Dr. med. Bernd Griewing von der Neurologischen Klinik Bad Neustadt a. d. Saale und Vertreter der AOK Bayern teilnehmen. Christian (Blacky) Schwarz, Moderator bei Radio Primaton, wird diesen Tag im Triamare begleiten.

**Sonntag, 13. Juli 2014 Rhöner Kuppenritt ab 07:00 Uhr**  
Den sportlichen Abschluss erfahren die IRHÖNMAN-Tage am Sonntag, den 13. Juli 2014 mit dem Rhöner Kuppenritt, der sich in über 20

Jahren als sportliches Highlight in der Region etabliert hat. Auch in diesem Jahr geht es vor allem bei den kürzeren Strecken vorzugsweise in den Landkreis Bad Kissingen. Wer jedoch länger unterwegs sein möchte, der kann bis zu 205 Kilometer weit durch die Rhön strampeln. Dann natürlich mit dem Kreuzberg als Hauptattraktion.

Ab 7 Uhr starten dann die ersten Radler auf einer der sechs Straßenstrecken oder auf eine der drei Mountainbike-Touren durch die Rhön. Auf allen Strecken sind die Fahrer von Pedelecs ebenfalls gerne gesehen.

Zum Abschluss der bewältigten Strecken und Disziplinen treffen sich alle IRHÖNMÄNNER und IRHÖNFRAUEN auf dem Sportgelände des TSV Brendlorenzen (Stadtteil von Bad Neustadt a. d. Saale). Radeln: Rhöner Kuppenritt

Eine Besonderheit gibt es noch! **DAS IRHÖNMAN-T-SHIRT 2014**

Ob als Teilnehmer oder Zuschauer... JEDER erhält ein T-Shirt des IRHÖNMAN 2014 und kann es auf der Internetseite [www.irhoenman.de](http://www.irhoenman.de) online bestellen. Bestellungen die bis zum 12.06.2014 eingehen werden umgehend per Post versandt. Aber auch nach dem 12. Juni werden zur Abholung die IRHÖNMAN T-Shirt's an allen Veranstaltungstagen vor Ort bereit gehalten.

Alles weitere, wie Anmeldungen, Teilnahme-Bedingungen für jede Disziplin oder Versandbestellung der „IRHÖNMAN“-Broschüren finden Sie unter [www.irhoenman.de](http://www.irhoenman.de).

Und noch was:  
**JEDER kann IRHÖNMAN werden!**



### Rund ums Triamare

#### Termine + Angebote

##### Damensauna

Jeden Dienstag von 9 bis 22 Uhr  
Termine: 01.04.2014, 08.04.2014, 29.04.2014  
(nicht in den Ferien und an Feiertagen)

##### Massageterminale im April

Dienstag 01.04.14., 08.04.14., 15.04.14., 22.04.14., 29.04.14  
(in der Zeit von 10.30 – 15.00 Uhr)  
Mittwoch 02.04.14., 09.04.14., 16.04.14., 23.04.14., 30.04.14  
(in der Zeit von 10.30 – 18.00 Uhr)

**In der Zeit von 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr werden auch an jedem Wochenende Massagen angeboten:**

Samstag 05.04.14, 12.04.14, 26.04.14  
Sonntag 06.04.14, 13.04.14, 27.04.14

##### Kostenlose Wassergymnastik

Die kostenlose tägliche Wassergymnastik inklusive Bonuskarte um 10 Uhr bietet eine zusätzliche Möglichkeit, etwas für seine Gesundheit zu tun. Für 10 Teilnahmen gibt es einen freien Badeeintritt (2 Stunden).

##### Spielenachmittage im April

Sonntags ist Familientag im Triamare. In der Zeit von 14 bis 18 Uhr werden unterschiedliche Angebote für die jungen Badebesucher gemacht.

#### Die ideale Geschenkidee für jede Gelegenheit

- Wellnessgutscheine
- Massagegutscheine
- Saunagutscheine
- Badegutscheine (schon ab 2,50 €)

#### Verschenken Sie Gesundheit und Wohlbefinden mit einem Triamare – Gutschein

##### für einen Aquafitness-Kurs

10 Einheiten für

**80,00 EURO**

oder

##### für einen Aquacycling-Kurs

10 Einheiten für

**100,00 EURO**

Gutscheine sind täglich in der Zeit von 9:00 Uhr bis 20:00 Uhr an der Infokasse des Triamare erhältlich. Diese können auch bequem über das Internet unter [www.triamare.de](http://www.triamare.de) oder telefonisch unter 09771/630 995 0 bestellt werden.

## TOURISMUS- UND STADTMARKETING INFORMIERT

### „Kurantrag abgelehnt?“ – Eine Woche Gesundheitsurlaub in Bad Neustadt a. d. Saale brachte Freude und Erleichterung

Wie viele Menschen kennen das Gefühl, wenn eine Erholungs-Kur mehr als dringlich benötigt wird und sie nach einer fast unüberwindbaren Bürokratie von Anträgen und Gutachten letztlich doch abgelehnt wird.

Die Aktion „Kurantrag abgelehnt?“ des Bayerischen Heilbäder-Verbandes macht auf diese prekäre Situation aufmerksam und sagte: „Nicht mit uns!“

Von August 2013 bis Januar 2014 rief der Verband dazu auf, Ablehnungsbescheide und die Widersprüche einzusenden. Unter allen Einsendungen wurden 55 Gesundheitswochen in einem bayerischen Heilbad oder Kurort verlost. Einer von den Glücklichen war Herr Oliver Kleetz aus Germsdorf bei Nürnberg: Er durfte in Bad Neustadt a. d. Saale eine Woche einen Gesundheitsurlaub verbringen. In Zusammenarbeit mit dem Hotel Schwan und Post und dem Kurhaus in Bad Neustadt a. d. Saale konnte die Tourismus und



Stadtmarketing Bad Neustadt GmbH eine Woche mit einer großen Anzahl von wertvollen Behandlungen und einer Unterkunft mit Wohlgefühl zusammenstellen, die sich doch sehr positiv

auf den angeschlagenen Gesundheitszustand von Herrn Kleetz (41) ausgewirkt hat, so berichtet die Kurdirektorin Frau Anja Hildmann. Bleibt zu hoffen, dass diese Aktion des Bayerischen Heilbäder-

Verbandes nachhaltig dafür sorgt, dass die Gesetzeslage, woran gemessen wird, wann, wer, welchen Kuraufenthalt genehmigt bekommt, in angemessenem Maße zukünftig beurteilt wird.

### Rhön-Klinikum Bad Neustadt a. d. Saale - Patientenseminar

am Samstag, 05.04.2014, von 10:00 bis 14:00 Uhr  
im Kursaal „Distel“ der Rhön-Klinikum AG,  
Salzburger Leite 1, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale

Thema:

**Herz- und Lungenerkrankungen – gemeinsam verstehen –  
gemeinsam behandeln**

Fachbereich Kardiologie der Herz- und Gefäß-Klinik in  
Zusammenarbeit mit dem Thorax Zentrum Münnerrstadt

Der Eintritt ist frei.

Weitere Informationen:

Herz- und Gefäß-Klinik GmbH Bad Neustadt  
Salzburger Leite 1

97616 Bad Neustadt a. d. Saale

Tel: +49 9771-66-0

Fax: +49 9771-65 98 1221

E-Mail: gf@herzchirurgie.de



© Sylvia Willax im Auftrag der Rhön-Klinikum AG

## TOURISMUS- UND STADTMARKETING INFORMIERT

### Musik verbindet – Das erste Kurpark-Konzert 2014 am Ostermontag

Was gibt es schöneres als in romantischer Atmosphäre Musik der verschiedenen Genre zu genießen. Die Tourismus und Stadtmarketing Bad Neustadt GmbH und der Kur- und Verkehrsverein haben auch für dieses Jahr Künstler und Musikgruppen engagiert, die mit ihrer Musik die Gäste im Kurpark verwöhnen und sie auf die ein oder andere musikalische Reise mitnehmen. Das erste Konzert im Rahmen der Kurpark-Konzerte gestaltet der Musikverein Gartenstadt e. V., **am Ostermontag, den 21.04.2014, um 15:30 Uhr.**

An dieser Stelle möchten wir darauf hinweisen, dass sich in der März-Ausgabe des Stadtmagazins versehentlich der Schreibteufel eingeschlichen hat. Hier hieß es: „Ostersonntag“, richtig ist der Ostermontag! Bei schlechtem Wetter findet dieses Konzert in der Wandelhalle im Kurpark Bad Neustadt a. d. Saale statt. Der Eintritt ist frei.

**Unser Ausblick auf die nächsten Konzerte:**  
**Sonntag, den 04.05.2014, mit dem Bläserquintett „Quincy Brass“**  
**Muttertag-Sonntag, den 11.05.2014, mit der Trachtenkapelle Mittelstreu.**

### „ProBier“ mal zum Verkaufsoffenen Sonntag am 04.05.2014

Der 2. Verkaufsoffene Sonntag am 04.05.2014, wird mit einer großen ProBier-Aktion regionaler Brauereien die Bad Neustädter und viele Gäste anlocken. Gutscheine, die in den teilnehmenden Geschäften in Bad Neustadt ausgegeben werden, können dann an den Ständen der Brauereien eingelöst werden und das kühle Blonde „ProBiert“ werden.

Nicht nur die Bier-Liebhaber kommen an diesem Tag auf ihre Kosten, es wird wieder besondere Aktionen in den Geschäften und der Gastronomie geben.



ProBier-Bild © Tourismus und Stadtmarketing Bad Neustadt GmbH

## DAS BUCH ZUR ZEITUNGSSERIE. EIN MUSS FÜR ALLE RHÖN-GRABFELDER!



In den vergangenen 150 Jahren hat sich unsere Heimat stark verändert. Von einem armen, oftmals unter Hunger leidenden Gebiet im Norden des Königreichs Bayern, hin zu einer wirtschaftlich starken und kulturell vielfältigen Region in der Mitte Deutschlands. Anlässlich ihres 150. Geburtstages blickt die Rhön- und Saalepost auf diese spannende Zeit zurück. 150 Jahre Rhöner Geschichte(n), von der großen Politik bis hin zu Denkwürdigkeiten aus dem Leben in den Orten, angereichert mit vielen historischen Bildern und Zeitungsanzeigen.

Erhältlich in allen Buchhandlungen  
 oder in der Geschäftsstelle der Rhön- u. Saalepost,  
 97616 Bad Neustadt, Industriestraße 8, Tel. 09771/9193-0,  
 E-Mail: [service@rhoen-undsaalepost.de](mailto:service@rhoen-undsaalepost.de)



## KLASSISCHER SCHLUSSAKKORD FÜR DIE STADTHALLE BAD NEUSTADT

**Am Sonntag, den  
06.04.2014, um  
15:00 Uhr**

steht den Bad Neustädtern und seinen Gästen ein großes Konzert bevor, das Frühlingskonzert mit dem Bayerischen Kammerorchester!

60 Jahre lang gestaltete die Stadthalle das Geschehen der Kurstadt im Landkreis Rhön-Grabfeld maßgeblich mit und bekommt mit diesem Konzert einen würdigen Abschluss.

**Das Konzert beginnt um  
15:00 Uhr. Der Einlass  
ist bereits um 14:00  
Uhr bei freier Platzwahl**

Die Karten sind für 25,00 Euro an folgenden Vorverkaufsstellen persönlich zu erhalten:

Main Post Bad Neustadt,  
Hohnstraße 16

Rhön- und Saalepost,  
Industriestraße 8

Tabak- und Genußwelten,  
Spörleinstraße 26

Tourist-Information,  
Spörleinstraße 11

Tourismus & Stadtmarketing  
Bad Neustadt GmbH,  
Rathausgasse 2

VR-Bank Rhön-Grabfeld eG,  
Spörleinstraße 1 und  
Raiffeisenplatz 1

Telefonischer Vorverkauf  
ist bei der Tickethotline  
Mainfranken, Tel. 0931 -  
6001-6000 möglich.

Weitere Informationen  
unter <http://bko.tourismus-nes.de> oder bei der  
**Tourismus und Stadtmarketing  
Bad Neustadt  
GmbH**

**Rathausgasse 2  
97616 Bad Neustadt  
Tel. 09771-9106-800  
[www.tourismus-nes.de](http://www.tourismus-nes.de)**



Dirigent Johannes Moesus, Bayerisches Kammerorchester  
© Kerstin Junker im Auftrag des BKO

### „Cocopelli“ lädt ins Kurhaus von Bad Neustadt a. d. Saale ein

Das Querflötenorchester „Cocopelli“ der Musikschule des Landkreises Rhön-Grabfeld, unter der Leitung von Gunda Schwen, verzaubert am Freitag, den 04.04.2014 seine Zuhörer.

Klassische Werke von Johann Sebastian Bach, Wolfgang Amadeus Mozart, Franz Schubert, Antonio Vivaldi aber auch Melodien der Comedian Harmonists lassen das Programm vielseitig erscheinen.

Das Konzert beginnt um 19:00 Uhr im Kurhaus Bad Neustadt a. d. Saale. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

Logo Cocopelli © Gunda Schwen



### Anordnung von Schutzmaßnahmen gegen die Varroatose

Gem. § 15 Abs. 2 der Bienenstichen-Verordnung i. d. F. der Bekanntmachung vom 03.11.2004 (BGBl. I S. 2738) erlässt das Landratsamt Rhön-Grabfeld folgende

#### Allgemeinverfügung:

1. Zum Schutz gegen die Varroatose wird angeordnet, dass im Jahre 2014 alle Bienenvölker im Landkreis Rhön-Grabfeld nach Trachtende gegen Varroamilben zu behandeln sind.

2. Zur Bekämpfung der Varroatose dürfen nur  
a) zugelassene apothekenpflichtige Mittel oder  
b) frei verkäufliche Mittel verwendet werden.

3. Der Einsatz apothekenpflichtiger Arzneimittel ist in einem sog. Bestandsbuch zu dokumentieren.

# VORLÄUFIGES ERGEBNIS DER WAHL DES STADTRATS

## I. Feststellung des Ergebnisses der Wahl der Stadtratsmitglieder

1. Vorbehaltlich der Feststellung durch den Wahlausschuss wurde folgendes Ergebnis ermittelt:

1.1	die Zahl der Stimmberechtigten:	<b>12.213</b>
	die Zahl der Personen, die gewählt haben:	<b>5.952</b>
	die Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen:	<b>129.543</b>
	die Zahl der insgesamt abgegebenen ungültigen Stimmzettel:	<b>138</b>

2. Die nicht verbundenen Wahlvorschläge haben insgesamt folgende Stimmzahlen erreicht:

Ordnungszahl Nr	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)	Gesamtzahl der gültigen Stimmen
<b>01</b>	<b>Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. (CSU)</b>	<b>54.481</b>
<b>02</b>	<b>Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)</b>	<b>22.713</b>
<b>04</b>	<b>BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)</b>	<b>15.106</b>
<b>05</b>	<b>Freie Wähler Gemeinschaft Bad Neustadt a. d. Saale e. V. (FREIE WÄHLER)</b>	<b>34.243</b>

3. Die verbundenen Wahlvorschläge (Listenverbindungen) haben insgesamt folgende Stimmzahlen erreicht:

Es lagen keine verbundenen Wahlvorschläge vor.

4. Insgesamt sind 24 Stadtratsitze zu vergeben.

Diese Sitze wurden auf die einzelnen Wahlvorschläge oder die Listenverbindungen nach dem Hare-Niemeyer-Verfahren folgendermaßen verteilt:

4.1. Zunächst wurde die Gesamtzahl der zu verteilenden Sitze mit der Zahl der Stimmen, die für einen Wahlvorschlag oder, soweit Listenverbindungen bestehen für die verbundenen Wahlvorschläge, insgesamt abgegeben worden sind, vervielfacht und diese Zahl durch die Gesamtzahl der für alle Wahlvorschläge insgesamt abgegebenen Stimmen geteilt.

$$\frac{\text{Gesamtzahl der Sitze} \times \text{Zahl der Stimmen für den jeweiligen Wahlvorschlag/ die verbundenen Wahlvorschläge}}{\text{Gesamtzahl der Stimmen}} = \text{Teilungszahl}$$

Jedem Wahlvorschlag bzw. jeder Listenverbindung wurden zunächst so viele Sitze zugeteilt, wie ganze Zahlen darauf entfallen. Die weiteren zu vergebenden Sitze wurden den Wahlvorschlägen bzw. den Listenverbindungen in der Reihenfolge der höchsten Zahlenbruchteile, die sich bei der Berechnung nach Satz 1 ergeben, zugeteilt.

Nach den festgestellten Teilungszahlen verteilen sich die Sitze auf die nicht verbundenen Wahlvorschläge und die Listenverbindungen wie folgt:

Wahlvorschlag/Listenverb.	Stimmen	Teilungszahl	Sitze gem. ganzem Anteil	Rest	Reihenfolge der Reste nach Größe	Sitz gem. Rest	Sitze insgesamt
<b>01</b> CSU	<b>54.481</b>	<b>10,33280</b>	<b>10</b>	<b>0,33280</b>	<b>3,00</b>	<b>0,00</b>	<b>10</b>
<b>02</b> SPD	<b>22.713</b>	<b>4,30772</b>	<b>4</b>	<b>0,30772</b>	<b>4,00</b>	<b>0,00</b>	<b>4</b>
<b>04</b> Grüne	<b>15.106</b>	<b>2,86499</b>	<b>2</b>	<b>0,86499</b>	<b>1,00</b>	<b>1,00</b>	<b>3</b>
<b>05</b> Freie Wähler	<b>34.243</b>	<b>6,49449</b>	<b>6</b>	<b>0,49449</b>	<b>2,00</b>	<b>1,00</b>	<b>7</b>
<b>Stimmen insgesamt: 126.543</b>		<b>Summe: 22</b>		<b>Summe: 2</b>			<b>24</b>
			<b>zu vergebende Sitze insgesamt: 24</b>				
			<b>noch zu verteilende Sitze gem. Rest: 2</b>				

4.2 Die Sitze verteilen sich auf die nicht verbundenen Wahlvorschläge wie folgt:

Ordnungszahl	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)	Sitze
<b>01</b>	<b>Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. (CSU)</b>	<b>10</b>
<b>02</b>	<b>Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)</b>	<b>4</b>
<b>04</b>	<b>BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)</b>	<b>3</b>
<b>05</b>	<b>Freie Wähler Gemeinschaft Bad Neustadt a. d. Saale e. V. (FREIE WÄHLER)</b>	<b>7</b>

## VORLÄUFIGES ERGEBNIS DER WAHL DES STADTRATS

- 4.3 Die Sitze verteilen sich auf die Listenverbindungen wie folgt:  
Es lagen keine Listenverbindungen vor.
6. Annahme und Ablehnung der Wahl, Amtshindernisse  
Wird nach Sitzung des Wahlausschusses festgestellt.
7. Verteilung der Sitze  
Sofern nachfolgend nicht alle Sitze verteilt sind, stehen noch Losentscheide aus, welche während der Sitzung des Wahlausschusses durchgeführt werden.
- 7.1 Wahlvorschlag Ordnungszahl: 01 Kennwort: Christlich-Soziale Union in Bayern e. V. (CSU)  
Der Wahlvorschlag hat 10 Sitze erhalten. Die nachfolgend unter Nr. 1 bis 10 genannten Personen werden in dieser Reihenfolge Stadtratsmitglieder.  
Die übrigen Personen unter Nr. 11 bis 24 werden in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger. Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmenanzahl entscheidet das Los.

Gewählte:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand, Anschrift	gültige Stimmen
1	<b>Zeisner, Anne, Betriebswirtin, Pharm.-Techn.- Ass., Marktplatz 12, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale</b>	<b>7.690</b>
2	<b>Klein, Norbert, Fachoberlehrer, Heinrich-Heine-Straße 17, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale</b>	<b>5.707</b>
3	<b>Gröschel, Gabriele, Rentnerin, Holunderweg 10, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale</b>	<b>4.349</b>
4	<b>Steinbach, Bastian, Dipl.-Ing. (FH), Bauingenieur, Geschäftsführer, Ringstr. 23, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale</b>	<b>3.672</b>
5	<b>Bieber, Petra, Oberstudienrätin, Rosenweg 8, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale</b>	<b>3.223</b>
6	<b>Türk, Stefan, Dipl.-Ing. (FH), Landwirt, Gebattelstr. 5, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale</b>	<b>2.650</b>
7	<b>Rieken, Josef, Dipl.-Ing. (FH), Förster, Thomas-Mann-Str. 27, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale</b>	<b>2.490</b>
8	<b>Krisam, Roland, Fleischermeister, Kirschgarten 7, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale</b>	<b>2.223</b>
9	<b>Barthelmes, Alexander, Dipl.-Ing., Bauingenieur, Bertha-von-Suttner-Str. 14, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale</b>	<b>2.178</b>
10	<b>Laudensack, Gudrun, Selbständige Schneiderin, Am Luitpoldhain 11, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale</b>	<b>1.975</b>

Listennachfolger:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand, Anschrift	gültige Stimmen
11	<b>Hahn, Peter, Dipl.-Kfm., Vertriebsmanager, Hedwig-Fichtel-Str. 54a, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale</b>	<b>1.868</b>
12	<b>Dr. Dipl.-Geogr. Geier, Jörg, Verwaltungsrat, Würzburger Str. 11, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale</b>	<b>1.675</b>
13	<b>Benkert, Johannes, Studienrat, Münchener Str. 13, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale</b>	<b>1.619</b>
14	<b>Schwarzmeier, Noreen, Hochbautechnikerin, Josef-Zickler-Str. 51, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale</b>	<b>1.487</b>
15	<b>Kröckel, Barbara, Fremdsprachenkorrespondentin, Rhönstr. 66, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale</b>	<b>1.405</b>
16	<b>Müller, Frank, Dipl.-Ing., Selbständiger Maschinenbauingenieur, Hedwig-Fichtel-Str. 22, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale</b>	<b>1.324</b>
17	<b>Pfaff, Michael, Dipl.-Betw. (BA), Geschäftsführer Tourismus, Ludwig-Thoma-Str. 9, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale</b>	<b>1.280</b>
18	<b>Fink, Barbara, Fleischermeisterin, Kolpingstr. 12, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale</b>	<b>1.246</b>
19	<b>Schaub, Ralf, Dipl.-Betw. (BA), Produktionsleiter, Münchener Str. 21, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale</b>	<b>1.177</b>
20	<b>Stuhl, Tibor, Gesundheitsökonom, Wagstadter Str. 37, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale</b>	<b>1.169</b>
21	<b>Barthelmes, Susy, Kaufm. Angestellte, Am Solzbach 52, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale</b>	<b>1.125</b>
22	<b>Denner, David, Rechtsanwalt, Kurhausstr. 67, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale</b>	<b>1.076</b>
23	<b>Weber, Benjamin, Dipl.-Wirtsch.-Ing., Technologieplaner, Hohnstr. 32, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale</b>	<b>1.057</b>
24	<b>Tiezki, Ilja, Dipl.-Ing. (FH), Maschinenbauingenieur, Würzburger Str. 13, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale</b>	<b>816</b>

# VORLÄUFIGES ERGEBNIS DER WAHL DES STADTRATS

7.2 Wahlvorschlag Ordnungszahl: 02

Kennwort: Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Der Wahlvorschlag hat 4 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nr. 1 bis 4 genannten Personen werden in dieser Reihenfolge Stadtratsmitglieder.

Die übrigen Personen unter Nr. 5 bis 24 werden in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.

Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen.  
Bei gleicher Stimmenanzahl entscheidet das Los.

Gewählte:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand, Anschrift	gültige Stimmen
1	Rösch, Rita, Verwaltungsangestellte, Kreuzbergring 23 b, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale	4.755
2	Weyer, Dietmar, Elektriker, Hauptstr. 114, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale	1.943
3	Burmester, Franziska, Dipl. Ökotrophologin, Rentnerin, Am Hasensprung 5, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale	1.755
4	Heller, Janis, Dipl.-Ing. (FH), Entwicklungsingenieur, Rödleser Weg 2, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale	1.671

Listennachfolger:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand, Anschrift	gültige Stimmen
5	Stührmann, Sabine, Sekretärin, St.-Konrad-Str. 29, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale	1.535
6	Lorz, Bernhard, Maschinenbautechniker, Josef-Zickler-Str. 55, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale	1.097
7	Weber, Petra, Bereichsleiterin Sozialarbeit, Mönchsweg 4, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale	954
8	Demling, Gerhard, Elektromeister, Falltorstr. 15, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale	874
9	Rosbach, Ralf, Pflegediensthelfer, Am Sportplatz 1 1/2, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale	867
10	Heller, Margot, Arzthelferin, An der Insel 6, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale	863
11	Pröscholdt, Kathrin, Auszubildende, Fischergasse 5, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale	671
12	Stengele, Anna-Helene, Auszubildende Zahntechnikerin, Schönauer Weg 12, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale	638
13	Lochmüller, Rainer, Industriemeister Metall, Martin-Luther-Str. 18, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale	610
14	Raithel, Marion, Krankenschwester, Berliner Str. 11, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale	564
15	Beck, Christian, Student, Rödleser Weg 1, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale	541
16	Horz, Robert, Altenpfleger, Burgstr. 33, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale	500
17	Jahn, Birgit, Bankkauffrau, Hauptstr. 183, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale	495
18	Seyd, Rita, Bankkauffrau, Hans-Sachs-Str. 5, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale	441
19	Rebmann, Helmut, Rentner, An der Ballingsmühle 3, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale	364
20	Lange, Edith, Verwaltungsleiterin, Schuhmarktstr. 23, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale	345
21	Brumm, Ralf, Rentner, Weimarer Str. 1, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale	341
22	Frey, Daniel, Store Manager, Kurhausstr. 57, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale	325
23	Wagner, Bettina, Industriefachwirtin IHK, Löhriether Str. 29, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale	313
24	Wagner, Jens, Account Manager, Hauptstr. 137 a, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale	251

## VORLÄUFIGES ERGEBNIS DER WAHL DES STADTRATS

7.3 Wahlvorschlag Ordnungszahl: 04

Kennwort: BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

Der Wahlvorschlag hat 3 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nr. 1 bis 3 genannten Personen werden in dieser Reihenfolge Stadtratsmitglieder.

Die übrigen Personen unter Nr. 4 bis 24 werden in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.

Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmenanzahl entscheidet das Los.

Gewählte:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand, Anschrift	gültige Stimmen
1	Breitenbücher, Karl, Berufsschullehrer, Kirchbergstr. 20, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale	3.142
2	Högn, Peter, Ing.grad., Lehrer, Weinbergstr. 50, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale	1.558
3	Högn-Kößler, Angelika, Krankenschwester, Weinbergstr. 50, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale	1.011

Listennachfolger:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand, Anschrift	gültige Stimmen
4	Nasner, Sabine, Sozialpädagogin, Rederstr. 6, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale	785
5	Stüßmann, Sabine, Sekretärin, St.-Konrad-Str. 29, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale	777
6	Tchofo, Adolphe, Industriemechaniker, Hauptstr. 127, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale	647
7	Dr. med. Meinshausen, Eckhard, Arzt, Grasberg 21, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale	605
8	Sell, Ralf, Industriekaufmann, Mohrweg 16, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale	597
9	Nasner, Gregor, Schüler, Rederstraße 6, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale	585
10	Eschenbach, Elke, Krankenschwester, Sonnenstr. 32, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale	529
11	Härder, Elmar, Beamter, Bertha-von-Suttner-Str. 52, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale	509
12	Rußmann, Susanne, Biol.-Techn. Assistentin, Valentin-Rathgeberstr. 20, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale	463
13	Schwartl, Helmut, Dipl.-Wirtsch.-Ing., Wirtschaftsberater, Burgstraße, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale	429
14	Behrend, Friedbert, Bankkaufmann, Heinrich-Heine-Str. 31, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale	398
15	Vogt, Karin, Physiotherapeutin, Kamill-Preiss-Alee 3, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale	393
16	Zimmer, Maria, Heilpädagogin, Nelkenweg 26, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale	339
17	Esau, Dieter, Energieberater, An der Linde 3, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale	339
18	Müller, Martin, Religionslehrer, Fliederweg 12, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale	332
19	Höller, Carmen, Ergotherapeutin, Waldweg 7, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale	300
20	Schulz, Melanie, Dipl. oec.troph., Freiberufliche Referentin, Hedwig-Fichtel-Str. 27, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale	297
21	Bonnke, Kerstin, Lehrerin, Hedwig-Fichtel-Str. 21, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale	282
22	Merz-Schoppik, Regine, Kunstlehrerin, Heckenweg 4, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale	277
23	Sovert, Adriane, Dipl.-Soz. Päd. (FH), Sozialpädagogin, Jahnstr. 13, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale	257
24	Klose, Christoph, Angestellter, Walter-Preh-Str. 76, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale	255

# VORLÄUFIGES ERGEBNIS DER WAHL DES STADTRATS

7.4 Wahlvorschlag Ordnungszahl: 05

Kennwort: Freie Wähler Gemeinschaft Bad Neustadt a. d. Saale e. V. (FREIE WÄHLER)

Der Wahlvorschlag hat 7 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nr. 1 bis 7 genannten Personen werden in dieser Reihenfolge Stadtratsmitglieder.

Die übrigen Personen unter Nr. 8 bis 24 werden in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.

Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen.  
Bei gleicher Stimmenanzahl entscheidet das Los.

Gewählte:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand, Anschrift	gültige Stimmen
1	Hellmuth, Gudrun, Kindergartenleiterin, Burgstr. 11 a, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale	3.233
2	Pittner, Gerald, Richter am Amtsgericht, Finkenweg 11, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale	3.231
3	Griewing, Angelika, Krankenschwester, Kreuzbergring 49, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale	1.711
4	Schön, Stephan, Maschinenbautechniker, Rosenweg 15, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale	1.695
5	Keidel, Peter, Qualitätstechniker, Bertha-von-Suttner-Str. 45, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale	1.681
6	Schmitt, Gerd, Rentner, Burgaradweg 5, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale	1.491
7	Kaminski, Marion, Dipl.-Hdl., Verwaltungsangestellte, Gottfried-Keller-Str. 1, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale	1.478

Listennachfolger:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand, Anschrift	gültige Stimmen
8	Altrichter, Bruno, Erster Bürgermeister, Eugen-Jeschke-Str. 17, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale	5.652
9	Dr. Streit, Harald, Zahnarzt, Jahnstr. 21, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale	1.455
10	Brosge, Ernst Dirk, Rechtsanwalt, Walter-Preh-Str. 25, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale	1.245
11	Roberson, Katja, Assistentin des Geschäftsführers, Riemenschneiderstr. 28, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale	1.243
12	Schmitt, Jürgen, Selbständiger Kaufmann, Heuweg 31, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale	1.182
13	Langer, Christoph, Studienrat (RS), Walter-Preh-Str. 32, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale	1.1287
14	Koch, Carolin, Selbständige Kauffrau, Altenbergstr. 7, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale	937
15	Vogt, Karin, Physiotherapeutin, Kamill-Preiss-Alee 3, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale	897
16	Dr. Klum, Matthias, Zahnarzt, Mozartstr. 6, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale	889
17	Köth, Christine, Selbständige Handelsvertreterin, Schlehenweg 9, 97616 Bad Neustadt a.d. Saale	785
18	Brosge, Sigrid, Lehrerin, Walter-Preh-Str. 25, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale	697
19	Fink, Werner, Beamter, Kolpingstr. 12, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale	696
20	Simon, Marco, Selbständiger Kfz-Meister, Kettelerstr. 7, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale	678
21	Mages, Maximilian, Werbetechniker, Birkenweg 16, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale	658
22	Gass, Sandra, Rechtsfachwirtin, Brückenstr. 13, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale	650
23	Walther, Albrecht, Dipl.-Ing., Architekt, Hedwig-Fichtel-Str. 11, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale	551
24	Bernert, Gerald, Maschinenbautechniker, Hedwig-Fichtel-Str. 75, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale	381

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

## Fundsachen

Kategorie	Fundsache	Fundort	Funddatum
Brille	schwarzes Leder Etui, Brille mit silbernem Gestell, Korrekturbrille, nicht getönt	Gartenstraße, Point Center	25.02.2014
Brille	Goldene Bügel, Blaues Kunststoffetui, Korrekturbrille, nicht getönt	Gartenstraße, Parkplatz Point Center	08.01.2014
Fahrrad	Herrenrad, 21-Gang-Schaltung, Lenker- u. Bremshebelhörnchen, Flaschenhalter, Gepäckträger, Peugeot, schwarz, Herrenfahrrad	Roßmarktstraße 40	14.09.2013
Fahrrad	21-Gang-Fahrrad, Straßenausführung, Kindersitzhalterung am Lenkerholm, Schauff, lila, Herrenfahrrad	Meininger Straße 20, Spielothek "Hot Cash"	02.09.2013
Fahrrad	Nabendynamo, blaues Schlüssel-Spiralschloss, stabiler Gepäckträger, Shimano-3-Gang-Schaltung, Voyage, silber/blau, Kinder-/Jugendfahrrad	Siemensstraße	22.02.2014
Gehhilfe	Farbe Lila, Gehhilfe/Krücke	Marktplatz, Bushaltestelle	24.10.2013
Geldbeutel	schwarzer Ledergeldbeutel, Marc O'Polo, ohne Inhalt, Geldbeutel/Geldbörse	Spörleinstraße, Fa. PapierSchmitt	15.02.2014
Schlüssel	Grüner Kunststoffring, Anzahl: 2, Abus	Meininger Straße, Postfiliale	05.02.2014
Schlüssel	Anzahl: 2, Alfa Romeo, Tork	Grillplatz Henneberg	06.02.2014
Schlüssel	schwarzer Schlüsselanhänger, Aufschrift: Schlimmer gehts nimmer, schlechter wars net, Anzahl: 1, Ford	Sonnenstraße	10.02.2014
Schlüssel	Anzahl: 1, Börkey	Otto-Hahn-Straße	20.02.2014
Schlüssel	Renault Laguna, Anzahl: 1, Renault	Schranke Mühlbach - Dürrnhof	02.03.2014
Schlüssel	Anzahl: 1, DOM	Spörleinstraße	02.03.2014
Uhr	blaues Gummiband mit silbernen Punkten als Stundenanzeigen	Hersfeld - Am Burgwald	11.02.2014

## Geburten

**John Heckmann**, geb. am 03.02.2014  
Eltern: Yuliya Văčeslavivna Heckmann geb. Komm und Peter Heckmann, Raiffeisenstr. 20, 97618 Hohenroth

**Maja Neugebauer**, geb. am 06.02.2014

**Eric Totzauer**, geb. am 12.02.2014

**Gioele Luca Doria**, geb. am 18.02.2014

**Samuel Meder**, geb. am 25.02.2014  
Eltern: Daniela Reinhart und Florian Meder, Baumgartentor 13, 97702 Münnerstadt

**Louis Pfister**, geb. am 25.02.2014  
Eltern: Jennifer Anna Döpfert und Sebastian Otmar Pfister, Struthbergstr. 35, 97618 Wollbach

**Jolina Rocco**, geb. am 25.02.2014

**Tim Kröner**, geb. am 26.02.2014  
Eltern: Karin Kröner und Karl-Heinz Thaler, Höhweg 2, 97653 Bischofsheim a.d.Rhön

**Lea Hella Schulz**, geb. am 27.02.2014

**Samuel Böse**, geb. am 28.02.2014

**Emil Oskar Roßhirt**, geb. am 28.02.2014  
Eltern: Daniela Martha Roßhirt und Marco Schaller, Karlsberg 3, 97616 Salz

**Lara Jahrsdörfer**, geb. am 01.03.2014  
Eltern: Melanie Jahrsdörfer geb. Holzheimer und Ralf Jahrsdörfer, Weinbergstr. 10, 97708 Bad Bocklet

**Lukas Weigand**, geb. am 06.03.2014

**Ella Müller**, geb. am 07.03.2014

**Anne Mutz**, geb. am 08.03.2014  
Eltern: Stefanie Mutz geb. Katzenberger und Michael Mutz, Steinstr. 4, 97618 Niederlauer

**Marie Gertrud Kiesel**, geb. am 25.02.2014  
Eltern: Doreen Kiesel geb. Berndt und Sebastian Kiesel, Neustädter Str. 20, 97724 Burglauer

## Eheschließungen

**Stefanie Friedrich und Janis Heller**, 14.02.2014, Rödleser Weg 2, 97616 Bad Neustadt a.d.Saale

**Ines Nadine Schöpplein und Uwe Thilo Greb**, 14.02.2014, Querbachshofer Str. 6, 97618 Hohenroth

**Nadja Lenhardt und Michael Horst Seiffert**, 14.02.2014, Lindenweg 1, 97656 Oberelsbach

**Linda Sophie Anita Palau und David Bott**, 14.02.2014, St.-Kilian-Str. 13, 97656 Oberelsbach

**Kristina Rudi und Dietrich Rode**, 22.02.2014, Röderstr. 23, 97618 Wollbach

**Tatjana Hesler und Alex Küh**, 03.03.2014, Wegscheide 5, 97618 Niederlauer

**Juliane Pötzsch und Andre Romeo Pönitz**, 08.03.2014, Gartenstr. 4, 97653 Bischofsheim a.d.Rhön

## Sterbefälle

**Braun, Heinrich Josef**, 21.02.2014, Bad Neustadt a.d.Saale, Löhriether Str. 15

**Kuhn, geb. Illig, Anna Betty**, 22.02.2014, Bad Neustadt a.d.Saale, Schuhmarktstr. 1-9

**Rothhaupt, Albert Adolf**, 28.02.2014, Bad Neustadt a.d.Saale, Berliner Str. 32

**Kleinhenz, geb. Büchs, Helene**, 09.03.2014, Bad Neustadt a.d.Saale, Am Bersbach 11